

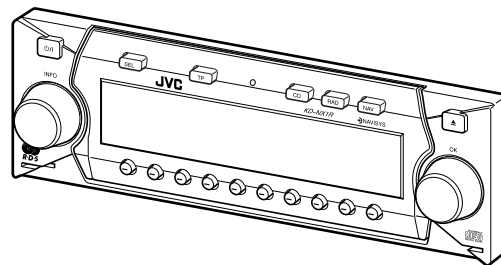
# JVC

NAVIGATIONSSYSTEM/CD-RECEIVER  
NAVIGATION/CD RECEIVER  
AUTORADIO CD/SYSTEME DE NAVIGATION  
SINTOAMPLIFICATORE CON RIPRODUTTORE DI NAVIGATION/CD

# KD-NX1R



COMPACT  
**disc**  
DIGITAL AUDIO



**BEDIENUNGSANLEITUNG**  
**INSTRUCTIONS**  
**MANUEL D'INSTRUCTIONS**  
**ISTRUZIONI**

Wir möchten Ihnen danken, daß Sie sich für eines unserer JVC-Produkte entschieden haben.

Ehe Sie diese Anlage an die Stromversorgung anschließen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig und gründlich durch, um so eine optimale Anlagenleistung zu erzielen, und heben Sie diese Bedienungsanleitung auf, damit Sie in Zukunft darin nachlesen können.

---

We would like to thank you for purchasing one of our JVC products.  
Before operating this unit, read this manual carefully and thoroughly to obtain the best possible performance from your unit, and retain this manual for future reference.

---

Nous vous remercions d'avoir acheté un de nos produits JVC.  
Avant d'utiliser cet appareil, lisez attentivement ce mode d'emploi afin d'obtenir les meilleures performances de l'appareil, et conservez-le à titre d'information.

---

Nel ringraziarLa per aver scelto un prodotto JVC, ci auguriamo che possa essere pienamente soddisfatto della Sua scelta.  
Ai fini dell'ottenimento delle migliori prestazioni, La invitiamo a leggere con attenzione il presente manuale d'istruzioni prima di collegare ed accendere l'impianto.

---

**Bedienungsanleitung**

**DEUTSCH**

---

**Instructions**

**ENGLISH**

---

**Manuel d'instructions**

**FRANÇAIS**

---

**Istruzioni**

**ITALIANO**

---



## **Achtung! Sicherheitshinweise**

**Die Bedienung des Navigationsgerätes ist nur dann gestattet, wenn dies die Verkehrslage zulässt und Sie absolut sicher sind, dass Sie selbst, Ihre Mitfahrer oder sonstige Verkehrsteilnehmer nicht gefährdet, behindert oder belästigt werden.**

**Es gelten in jedem Falle die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung. Zielorteingaben dürfen nur bei stehendem Fahrzeug vorgenommen werden.**

**Das Navigationssystem dient lediglich als Navigationshilfe. Weder entbindet es den Fahrer von der Pflicht zur gebotenen Sorgfalt im Straßenverkehr, noch ersetzt es seine eigene Beurteilungsfähigkeit. Aufgrund sich ändernder Verkehrsführungen oder abweichenden Daten kann es vorkommen, dass ungenaue oder fehlerhafte Anweisungen erteilt werden. Es ist daher stets auf die konkrete Beschilderung und Verkehrsregelung zu achten. Insbesondere kann das Navigationssystem nicht als Orientierungshilfe bei schlechten Sichtverhältnissen dienen.**

**Das Gerät darf nur zu seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch verwendet werden. Die Lautstärke des Autoradios/Navigationssystems ist so einzustellen, dass Außengeräusche noch wahrgenommen werden können.**

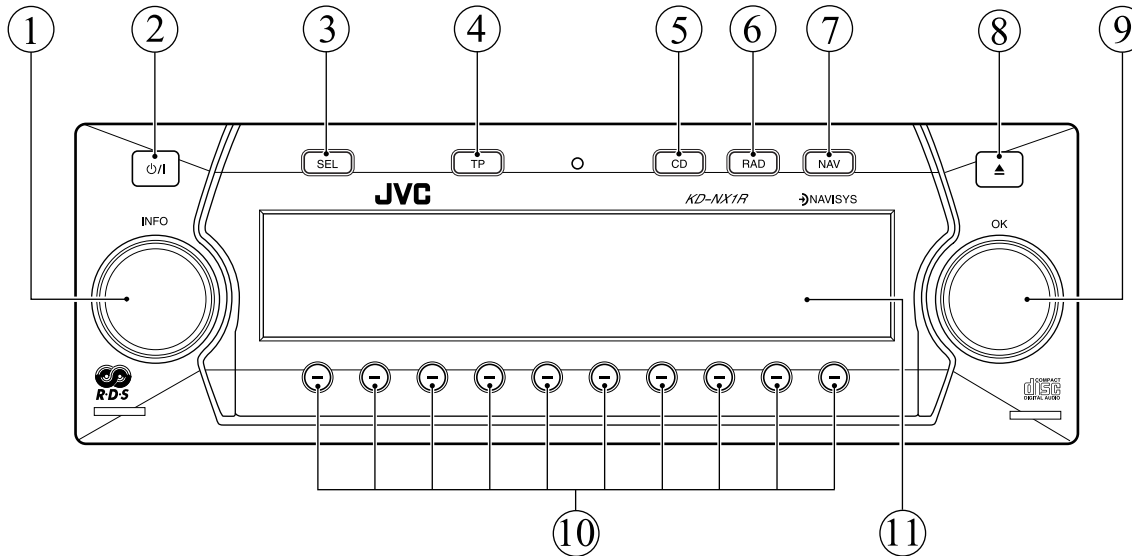
**Im Falle einer Störung (z.B. Rauch- oder Geruchsentwicklung) ist das Gerät sofort abzuschalten. Aus Sicherheitsgründen darf das Gerät nur von einem Fachmann geöffnet werden. Bitte wenden Sie sich im Falle einer Reparatur an Ihren Händler.**

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>3</b>	Zwischenziel	22
<b>Tasten Übersicht</b>	<b>5</b>	Stau-Funktion	23
<b>Diebstahlschutz</b>	<b>6</b>	Zielführung abbrechen	24
Eingabe der Codenummer	6	Erläuterungen zur Zielführung	25
Mobilfront abnehmen	7	Dynamische Navigation mit TMC	27
Mobilfront einsetzen	7	Informationen während der Zielführung	30
<b>Allgemeine Bedienung</b>	<b>8</b>	Zielspeicher	33
Ein-/Ausschalten	8	Sonderziele	33
Lautstärke einstellen	8	Systemeinstellungen	36
Klangmenü aktivieren	8	<b>Rundfunkbetrieb</b>	<b>42</b>
Bässe einstellen	8	Rundfunkbetrieb einschalten	42
Höhen (Treble) einstellen	8	Radio-Menü-Mode einschalten	42
Fader (Überblendregler)	9	Wellenbereich FM einstellen	42
Balance einstellen	9	Wellenbereich AM einstellen	42
Linear-Einstellung	9	Einstellmöglichkeiten für die Senderwahl	42
Subwoofer- bzw. Centerspeaker Lautstärke einstellen	9	Dynamisches Autostore (FM-DAS)	43
Loudness ein-/ausschalten	9	Sendersuchlauf FM-DAS	43
<b>Navigationsbetrieb</b>	<b>10</b>	Sendersuchlauf MW, LW, SW	43
Was ist Navigation?	10	Scansuchlauf	44
Sicherheitshinweise	10	Programmfilterung bei FM-DAS	44
Digitalisiertes Gebiet	10	Program Type Auswahl (PTY)	44
Allgemeine Hinweise	11	PTY Anzeige ein-/ausschalten	45
Navigation auswählen	12	Sender abrufen/speichern bei FM	45
Navigations-Grund-Menü	12	Sender abrufen/speichern MW, LW, SW	45
Adresseingabe	13	Autostore MW, LW	46
Routen Menü	18	Handabstimmung FM	46
Eingegebenes Ziel im Zielspeicher ablegen	20	Handabstimmung MW, LW, SW	46
Berechnung der Zielführung	21	Regionalisierung	47
		Regionalisierung ein-/ausschalten	47

# Inhaltsverzeichnis

---

Frequenzanzeige ein-/ausschalten	47	Schneller Vor-/Rücklauf	58
Radiotext ein-/ausschalten	48	Zufallsgenerator (Random Play)	58
Verkehrsfunk TP (Traffic Program)	48	Titelwiederholung (Repeat)	58
TP-Menü aktivieren/verlassen	49	Titelanzahl und Gesamtspielzeit	58
TP ein-/ausschalten	49	<b>PSM (Präferenzeinstellungsmodus) menü</b>	<b>59</b>
Automatische Verfolgung einstellen	50	PSM menü aufrufen/verlassen	59
Direkte Programmierung einstellen/löschen	50	Einstellen der GAL (Gal)	60
Stummschaltung ein/ausschalten	50	Verhalten bei Telefon-Mute (Tel)	60
TP-Durchsageabbruch	51	Einstellen der Displayfarbe (Col)	61
TP-Durchsagelautstärke	51	Display Einstellung (Lcd)	61
TMC ein-/ausschalten	51	Einstellung der Blinkdiode (LED)	62
Anzeige für TMC Sender	52	Empfangsoptimierung einstellen (M/S)	62
Telefonstummschaltung	52	Navigations Durchsage Einstellung (Nav)	63
<b>CD-Betrieb</b>	<b>53</b>	AUX-Eingang (Aux)	63
Hinweise zur Compact Disc (CD)	53	Anzeige Kompass	64
Einlegen/ausschieben von CD's	53	Signalton Lautstärke	64
Titelsprung vor-/rückwärts	54	<b>Anschlussanweisung</b>	<b>65</b>
Anspielen von Titeln	54	<b>Ein-/Ausbauanleitung</b>	<b>66</b>
Schneller Vor-/Rücklauf	54	<b>Allgemeine Erläuterung</b>	<b>68</b>
Zufallsgenerator (Random Play)	54	RDS SYSTEM	68
Titelwiederholung (Repeat)	55	Ebene DAS Seek Qual.	68
Titelanzahl und Gesamtspielzeit	55	Ebene DAS Seek Name	68
Temperatur Schutzschaltung	55	Ebene Stations Fix	68
<b>CD-Wechsler-Betrieb</b>	<b>56</b>	Ebene Stations RDS	68
Betriebsbereitschaft des CD-Wechslers	56	PTY (Program Type)	69
CD-Magazin laden/entladen	56	<b>Technische Daten</b>	<b>70</b>
Abspielen von CD's	57		
Titelsprung vor-/rückwärts	57		
Anspielen von Titeln	57		



① Linker Drehregler (Info)

② Ein/Ausschalter ( )

③ Klangtaste ( SEL )

④ Verkehrsfunktaste ( TP )

⑤ Umschaltung CD ( CD )

⑥ Umschaltung Radio ( RAD )

⑦ Umschaltung Navigation ( NAV )

⑧ Ausschubtaste für CD ( )


⑨ Rechter Drehregler (Ok)

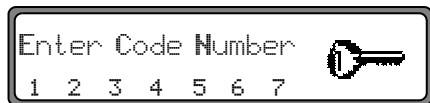
⑩ Multifunktionstasten

⑪ Anzeige

# Diebstahlschutz

## Eingabe der Codenummer

Wird das Autoradio von der Stromversorgung getrennt, ist es bei erneutem Anschluss diebstahlgeschützt. Nach dem Einschalten über die Taste  wird der Schriftzug Enter Code Number angezeigt.



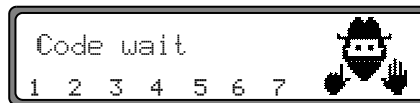
Über die Multifunktionstasten "1 - 7" muss die fünfstellige Code - Ziffer eingegeben werden.

**Beispiel:** Codenummer 15372 (die Codenummer ist aus beiliegender CODE CARD zu ersehen).

Codenummer mit den Multifunktionstasten eingeben.  
Wurde die 5. Ziffer eingegeben und alle anderen Ziffern jeweils korrekt eingegeben, schaltet sich das Gerät selbständig ein.

**Hinweis:** Die CODE CARD muss unbedingt außerhalb des Fahrzeuges an einem sicheren Ort aufbewahrt werden. Ein unrechtmäßiger Gebrauch ist somit nicht möglich. Die mitgelieferten Scheibenaufkleber sollten Sie auf die Innenseiten Ihrer Fahrzeugscheiben kleben.

Wurde eine falsche Codenummer eingegeben, wird wieder der Schriftzug Enter Code Number angezeigt. Nach dreimaliger falscher Codeeingabe wird Code wait angezeigt, das Gerät ist für ca. 60 Minuten gesperrt.




Weitere 3 Fehleingaben blockieren das Gerät wieder für 60 Minuten.

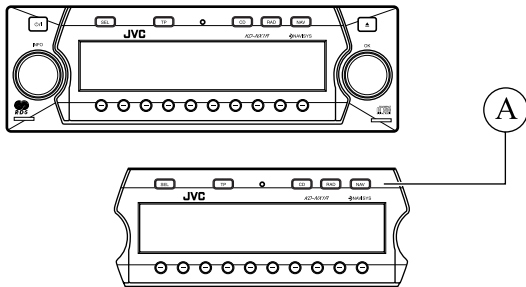
**Beachten:** Die Wartezeit läuft nur bei eingeschaltetem Gerät ab.



## Mobilfront abnehmen

Als wirksamer Diebstahlschutz kann die Mobilfront (A) vom Gerät entfernt werden.

Hierzu Taste  kurz drücken (Datenträger verbleibt im Gerät). Das Display klappt nach vorn. Die Mobilfront kann herausgezogen werden.



Nach Abklappen des Displays wird der Ton auf eine maximale Lautstärke begrenzt. Nach 20 Sekunden ertönt ein Piepton, der auf das abgeklappte Bedienteil hinweist. Danach schaltet sich das Gerät aus.

**Hinweis:** Die Mobilfront darf aus Sicherheitsgründen während der Fahrt nicht geöffnet bleiben.

**Beachten:** Bitte die Mobilfront nach dem Abnehmen in die mitgelieferte Schutzhülle stecken. Berühren Sie nicht die Metallkontakte an der Mobilfront oder am Radio.

## Mobilfront einsetzen

Die Mobilfront in die linke untere Arretierung einsetzen, danach in der rechten unteren Arretierung einrasten. Als nächsten Schritt die Mobilfront nach oben klappen, bis sie in den oberen Arretierungen einrastet.

Die Mobilfront kann auch flach aufgesetzt und festgedrückt werden.


Um die korrekte Funktion sicherzustellen, ist darauf zu achten, dass die Mobilfront an den vier Arretierungspunkten komplett eingerastet ist.


Wird eine neue bzw. die Mobilfront eines anderen Gerätes benutzt, muss zur Aktivierung des Gerätes die Codenummer wie zuvor beschrieben eingegeben werden.

# Allgemeine Bedienung


## Ein-/Ausschalten

Taste  drücken.


Weitere Ein-/Ausschaltmöglichkeit: Über die Zündung. Beim Einschalten über die Zündung muss das Gerät zuvor auch über die Zündung abgeschaltet worden sein. Nach Abschalten der Zündung kann das Ausschalten des Gerätes, durch Drücken der Taste  innerhalb von 3 Sekunden verhindert werden.

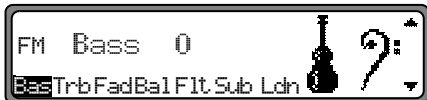
**Hinweis:** Das Gerät kann auch ohne Zündung über die Taste  eingeschaltet werden, schaltet jedoch nach 1 Stunde selbstständig aus.

## Lautstärke einstellen

Linken Drehregler  drehen. Die Lautstärke wird angehoben oder abgesenkt.



## Klangmenü aktivieren

Taste  drücken. Das Klangmenü wird aktiviert. Folgende Funktionen können aufgerufen werden: **Bas** (Bässe), **Trb** (Höhen), **Fad** (Fader), **Bal** (Balance), **Fit** (Linear-Einstellung), **Sub** (Subwoofer) und **Ldn** (Loudness).



Einstellungen der Bässe und Höhen werden für die Wellenbereiche MW/LW/SW und FM, für Verkehrsfunkdurchsagen, Navigationsansagen, Telefonbetrieb, CD - und CDC/AUX - Betrieb getrennt gespeichert.



## Bässe einstellen

Taste  und danach Multifunktionstaste  drücken.



Mit dem rechten Drehregler  gewünschte Bässe einstellen.

## Höhen (Treble) einstellen

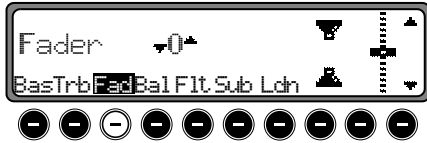
Taste  und danach Multifunktionstaste  drücken.



Mit dem rechten Drehregler  gewünschte Höhen einstellen.

## Fader (Überblendregler)

Taste **SEL** und danach Multifunktionstaste **Fad** drücken.



Mit dem rechten Drehregler ● gewünschte Fadereinstellung vornehmen.

## Balance einstellen

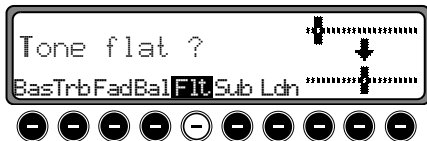
Taste **SEL** und danach Multifunktionstaste **Bal** drücken.



Mit dem rechten Drehregler ● gewünschte Balance einstellen.

## Linear-Einstellung

Taste **SEL** kurz drücken.



Multifunktionstaste **Fit** kurz drücken - es erscheint Tone flat. Durch erneutes Drücken der Multifunktionstaste **Fit** werden die Klangeinstellungen der momentan eingestellten Signalquelle (z.B. FM) auf einen Mittelwert eingestellt.

## Subwoofer- bzw. Centerspeaker Lautstärke einstellen

Multifunktionstaste **Sub** drücken.



Mit dem rechten Drehregler ● gewünschte Subwoofer - Lautstärkeeinstellung vornehmen.

## Loudness ein-/ausschalten

Taste **SEL** und danach Multifunktionstaste **Ldn** drücken.



Mit der Multifunktionstaste **Ldn** zwischen Loudness ein (ON) bzw. Loudness aus (OFF) wählen.

In den Wellenbereichen MW, LW, SW ist Loudness abgeschaltet.

## Was ist Navigation?

Unter Navigation (lat. navigare = zur See fahren) versteht man im Allgemeinen die Ortsbestimmung eines Fahrzeugs, die Bestimmung der Richtung und Entfernung des gewünschten Ziels und die Bestimmung und Verfolgung der Route dorthin. Als Navigationshilfen werden u.a. Sterne, markante Punkte, Kompass und Satelliten eingesetzt.

Beim KD-NX1R erfolgt die Ortsbestimmung durch den GPS-Empfänger (GPS = Global Positioning System). Die Bestimmung der Richtung und Entfernung des Ziels erfolgt mit Hilfe einer digitalen Straßenkarte, eines Navigationsrechners und Sensoren. Für Berechnung und Verfolgung der Route wird zusätzlich noch ein Tachometer- und Rückfahrtsignal verwendet.

Aus Sicherheitsgründen erfolgt die Zielführung überwiegend als Sprachausgabe mit Unterstützung einer Richtungsanzeige auf dem Display.

## Sicherheitshinweise

- Beachten Sie in jedem Falle die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung (STVO).
- Verkehrsschilder und örtliche Verkehrsvorschriften sind immer vorrangig zu beachten.
- Die Verkehrsführung ist ausschließlich auf Personenkraftwagen bezogen. Spezielle Fahrempfehlungen und Vorschriften für andere Fahrzeuge (z.B. Nutzfahrzeuge) sind nicht berücksichtigt.
- Zielorteingaben dürfen nur bei stehendem Fahrzeug vorgenommen werden.

## Digitalisiertes Gebiet

Auf der mitgelieferten Navigations - CD befindet sich eine digitalisierte Straßenkarte. In dieser Straßenkarte sind die Autobahnen, die Bundes- und Landesstraßen sowie die Kreisstraßen abgelegt. Größere Städte und Gemeinden sind vollständig erfasst. Bei kleineren Städten und Gemeinden sind die Landes- und Kreisstraßen oder Durchgangsstraßen sowie der Ortsmittelpunkt berücksichtigt.

Einbahnstraßen, Fußgängerzonen, Abbiegeverbote und andere Verkehrsregelungen sind weitestgehend berücksichtigt. Aufgrund permanenter Änderungen des Straßennetzes und der Verkehrsregelungen kann es zu Unterschieden zwischen den Daten der Navigations - CD und den örtlichen Gegebenheiten kommen.

## Allgemeine Hinweise

- Während des Navigations-Betriebs wird weiterhin Radio oder CD gehört.  
Rechts im Display wird die Entfernung bis zur nächsten Ansage und die voraussichtliche Ankunftszeit angezeigt.
- Während der aktiven Zielführung kann durch Drücken der Taste **RAD** auf Radiobetrieb geschaltet werden. Durch Drücken der Taste **CD** wird auf CD Betrieb umgeschaltet.  
Wenn Navigationsansagen erfolgen, wird automatisch das Navigationsmenü eingeblendet.
- Bei der Adresseingabe werden nur solche Buchstaben, Ziffern und Zeichen angezeigt, die eine sinnvolle Eingabe ergeben.  
Die Eingaben werden automatisch vervollständigt.  
Ein Leerzeichen (z.B. in Bad Abbach) muss durch den Unterstrich eingegeben werden.  
Buchstaben, Ziffern und Zeichen lassen sich über die Multifunktionstasten **1** bis **9** auswählen. Es können jeweils die über den einzelnen Multifunktionstasten befindlichen Zeichen durch mehrfaches Drücken der Multifunktionstaste angewählt werden.  
In der weiteren Beschreibung ist jedoch die Auswahl mit Hilfe des rechten Drehreglers **●** beschrieben.
- **NAV** verlässt das aktuelle Menü und blendet das vorhergehende Menü ein.
- Bei einer Abweichung von der Route wird die Zielführung vom System neu berechnet.
- Zur Wiedergabe der aktuellen Navigationsansage den linken Drehregler **●** drücken.
- Während einer Navigationsansage kann die Lautstärke mit dem linken Drehregler **●** und der Klang durch Drücken der Taste **SEL** eingestellt werden (siehe Seite 8).
- Kurzes Drücken des linken Drehreglers **●** ruft während der Zielführung zusätzliche Informationen bzw. bei nicht aktiver Zielführung die aktuelle Position ab. Siehe "Informationen während der Zielführung" auf Seite 30.
- Eine aktuelle Navigationsansage wird durch Drücken des linken Drehreglers **●** unterbrochen.
- Linken Drehregler **●** während einer Navigationsansage länger als 2 Sekunden gedrückt halten, schaltet die Navigationsansage ab und die Zielführung erfolgt nur mittels Displayanzeigen.  
Kurzes Drücken des linken Drehreglers **●** schaltet die Navigationsansagen wieder ein.
- Die Scrollmarken **▲** und **▼** deuten eine Auswahlliste an, in der mit dem rechten Drehregler **●** geblättert werden kann.  
Es kann durch Drücken des rechten Drehreglers **●** jeweils der in großen Buchstaben dargestellte Listeneintrag ausgewählt werden.

# Navigationsbetrieb

## Navigation auswählen

Taste  drücken.



Nach dieser Anzeige erscheint das Navigations-Grund-Menü.

**Hinweis:** Beim erstmaligen Starten des Navigations-Betriebs muss die Navigations-CD geladen werden. Falls die Kalibrierung des Navigationssystems noch nicht abgeschlossen ist, wird zur Kalibrierungsfahrt aufgefordert (siehe Einbau/Anschlußanleitung).

Für den Navigations-Betrieb ist eine Navigations-CD mit den Daten des Ziellandes notwendig.

Wird eine Routenberechnung gestartet, muss die Navigations-CD eingelegt werden. Während der Berechnung blinkt im Display der Schriftzug CD. Ist die Berechnung abgeschlossen, erlischt der Schriftzug CD, die Navigations-CD kann entnommen und eine Audio-CD eingelegt werden.

Bei der Eingabe von Fernzielen ist es sinnvoll, mit dem Losfahren zu warten, bis der Schriftzug CD verschwindet.

## Navigations-Grund-Menü



Auswahl von

ADRESSEINGABE,  
ZIELSPEICHER,  
SONDERZIELE,  
LETZTE ZIELE,

durch Drehen, Bestätigung mittels Drücken des rechten Drehreglers ●.

- ADRESSEINGABE  
Führt zum Eingabemenü für die Zieladresse.  
Siehe "Adresseingabe" auf Seite 13.
- ZIELSPEICHER  
Beinhaltet Ziele, die vorher gespeichert wurden.  
Siehe "Zielspeicher" auf Seite 33.
- SONDERZIELE  
Menü für die Auswahl örtlicher oder überregionaler Sonderziele sowie Sonderziele in der Umgebung. Sonderziele sind z. B. Tankstellen, Flughäfen oder Krankenhäuser.  
Siehe "Sonderziele" auf Seite 33.

- **LETZTE ZIELE**

Es wird eine Liste der 50 zuletzt angefahrenen Ziele angezeigt. Mit dem rechten Drehregler ● kann das gewünschte Ziel ausgewählt werden. Vor Bestätigung mit dem rechten Drehregler ● können durch Drücken des linken Drehreglers ● Zielinformationen abgerufen werden. Zwischenziele werden nicht als letztes Ziel abgespeichert.

## Adresseingabe

Im Navigations-Grund-Menü mit dem rechten Drehregler ● ADRESSEINGABE auswählen und durch Drücken bestätigen.

## Land auswählen



Falls Ihr Ziel in einem anderen Land liegt, DEUTSCHLAND mit dem rechten Drehregler ● anwählen und durch Drücken bestätigen.

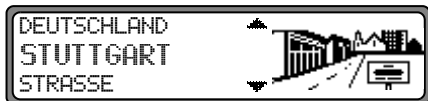


Das Land mit dem rechten Drehregler ● auswählen und durch Drücken bestätigen.

**Hinweis:** Wir empfehlen, bei der Auswahl eines Fernzieles eine Zwischenziel (siehe Seite 22) auf halber Strecke zu wählen.


# Navigationsbetrieb

## Zielort eingeben




Der zuletzt eingegebene Ort wird angezeigt.


Wenn Sie ein Ziel im angezeigten Ort eingeben wollen, können Sie sofort **STRASSE** oder **ZENTRUM** anwählen.

Falls Ihr Ziel in einem anderen Ort liegt, den Ort mit dem rechten Drehregler  anwählen und durch Drücken bestätigen.






Nacheinander die Buchstaben durch Drehen des rechten Drehreglers  anwählen und durch Drücken bestätigen. Der angewählte Buchstabe wird rechts vergrößert angezeigt.

Mit der Multifunktions Taste  wird der zuletzt bestätigte Buchstabe gelöscht.

Die komplette Eingabe wird durch Drücken der Multifunktions Taste  länger als 2 Sekunden gelöscht.



Bereits eingegebene Buchstaben werden invers dargestellt. Als Unterstützung wird jeweils der der bisherigen Eingabe am nächsten kommende Ortsname angezeigt. Das Gerät bietet nur noch die möglichen Buchstaben zur Auswahl an. Sind keine anderen Eingabemöglichkeiten mehr vorhanden, ergänzt das Gerät den Ortsnamen automatisch.

Zur Übernahme der Eingabe den rechten Drehregler  länger als 2 Sekunden gedrückt halten oder den kleinen Haken  anwählen und den rechten Drehregler  kurz drücken.

Wurde zuvor der komplette Ortsname eingegeben bzw. automatisch ergänzt, wird entweder zur Ortsunterscheidungsliste oder zur Straßen- bzw. Zentrumseingabe weitergeschaltet. Sind im eingegebenen Ort keine Straßen oder nur das Zentrum anwählbar, wird direkt zum Routenmenü weitergeschaltet.

Wurde eine unvollständige Ortseingabe bestätigt, wird die Ortsauswahlliste angezeigt.





Der der Eingabe am nächsten kommende Ort erscheint in großen Buchstaben in der Ortsauswahlliste.

Die Scrollmarken deuteten an, dass weitere Orte in alphabetischer Reihenfolge ausgewählt werden können.

Auswählen durch Drehen, bestätigen durch Drücken des rechten Drehreglers **●**. (Siehe "Allgemeine Hinweise" auf Seite 11.)

Bei eindeutiger Eingabe wird zur Straßen- bzw. Zentrumseingabe weitergeschaltet. Sind im eingegebenen Ort keine Straßen oder nur das Zentrum anwählbar, wird direkt zum Routenmenü weitergeschaltet.

Bei nicht eindeutiger Auswahl wird die Ortsunterscheidungsliste angezeigt.



Gewünschten Ort mit dem rechten Drehregler **●** auswählen und durch Drücken bestätigen.

Es wird zur Straßen- bzw. Zentrumseingabe weitergeschaltet. Sind im eingegebenen Ort keine Straßen oder nur das Zentrum anwählbar, wird direkt zum Routenmenü weitergeschaltet.

## Straße des Zielorts eingeben



Mit dem rechten Drehregler **●**, STRASSE auswählen und durch Drücken bestätigen.



Nacheinander die Buchstaben durch Drehen des rechten Drehreglers **●** anwählen und durch Drücken bestätigen. Der ausgewählte Buchstabe wird rechts vergrößert angezeigt.

Mit der Multifunktions Taste **✦** wird der zuletzt bestätigte Buchstabe gelöscht.

Die komplette Eingabe wird durch Drücken der Multifunktions Taste **✦** länger als 2 Sekunden gelöscht.



Bereits eingegebene Buchstaben werden invers dargestellt. Als Unterstützung wird jeweils die der bisherigen Eingabe am nächsten kommende Straße angezeigt. Das Gerät bietet nur noch die möglichen Buchstaben zur Auswahl an.

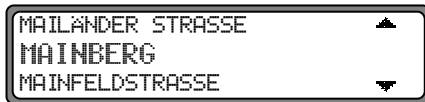
## Navigationsbetrieb

Sind keine anderen Eingabemöglichkeiten mehr vorhanden, ergänzt das Gerät den Straßennamen.

Zur Übernahme der Eingabe den rechten Drehregler ● länger als 2 Sekunden gedrückt halten oder den kleinen Haken ✓ anwählen und den rechten Drehregler ● kurz drücken.

Wurde zuvor der komplette Straßename eingegeben bzw. automatisch ergänzt, wird entweder zur Straßenunterscheidungsliste oder zum Routenmenü weitergeschaltet.

Wurde eine unvollständige Straßeneingabe bestätigt, wird die Straßenliste angezeigt.



Die der Eingabe am nächsten kommende Straße erscheint in großen Buchstaben in der Straßenauswahlliste.

Die Scrollmarken deuteten an, dass weitere Straßen in alphabetischer Reihenfolge ausgewählt werden können.

Straße durch Drehen des rechten Drehreglers ● auswählen und durch Drücken bestätigen.

Bei eindeutiger Auswahl wird zum Routenmenü weitergeschaltet.

Bei nicht eindeutiger Auswahl wird die Straßenunterscheidungsliste angezeigt.



Gewünschten Ortsteil mit dem rechten Drehregler ● auswählen und durch Drücken bestätigen.  
Es wird zum Routenmenü weitergeschaltet.

### Zentrum des Zielortes eingeben



Mit dem rechten Drehregler ●, ZENTRUM auswählen und durch Drücken bestätigen.

Hat der zuvor gewählte Ort nur ein Zentrum, wird sofort zum Routenmenü weitergeschaltet.


Ist die Zahl der Zentren unter 10, wird die Zentrumsliste angezeigt.




Zentrum durch Drehen des rechten Drehreglers ● auswählen und durch Drücken bestätigen.

Ist die Zahl der Zentren über 9, wird zur Zentrumseingabe weitergeschaltet.






Nacheinander die Buchstaben durch Drehen des rechten Drehreglers  anwählen und durch Drücken bestätigen. Der ausgewählte Buchstabe wird rechts vergrößert angezeigt.

Mit der Multifunktions Taste  wird der zuletzt bestätigte Buchstabe gelöscht.

Die komplette Eingabe wird durch Drücken der Multifunktions Taste  länger als 2 Sekunden gelöscht.



Bereits eingegebene Buchstaben werden invers dargestellt. Als Unterstützung wird jeweils das der bisherigen Eingabe am nächsten kommende Zentrum angezeigt. Das Gerät bietet nur noch die möglichen Buchstaben zur Auswahl an. Sind keine anderen Eingabemöglichkeiten mehr vorhanden, ergänzt das Gerät den Namen des Zentrums.


Zur Übernahme der Eingabe den rechten Drehregler  länger als 2 Sekunden gedrückt halten oder den kleinen Haken  anwählen und den rechten Drehregler  kurz drücken.

Wurde zuvor der komplette Zentrumsname eingegeben bzw. automatisch ergänzt, wird zum Routenmenü weitergeschaltet. Bei nicht eindeutiger Auswahl wird in die Zentrumsliste weitergeschaltet.




Das der Eingabe am nächsten kommende Zentrum erscheint in großen Buchstaben in der Zentrumsliste.

Die Scrollmarke deutet an, dass weitere Zentren in alphabetischer Reihenfolge ausgewählt werden können.

Zentrum durch Drehen des rechten Drehreglers  auswählen und durch Drücken bestätigen.

Es wird zum Routenmenü weitergeschaltet.

**Hinweis:** Durch Drücken des rechten Drehreglers  länger als 2 Sekunden, ohne vorher einen Buchstaben ausgewählt zu haben, erscheint sofort die Liste der möglichen Ortszentren.

## Routen Menü



Auswahl von

ZIEL SPEICHERN,  
START-SCHNELLE, (START-KURZE  
bzw. START-DYN. R.)  
HAUSNUMMER,  
KREUZUNG,  
ROUTENVORGABEN

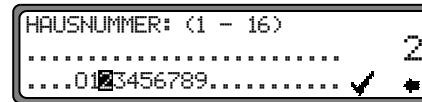
durch Drehen, Bestätigung mittels Drücken des rechten Drehreglers ●.

- ZIEL SPEICHERN  
Führt zum Eingabemenü für den Zielspeicher (siehe Seite 20).
- START-SCHNELLE, START-KURZE  
bzw. START-DYN. R.  
Startet die Zielführung. Gleichzeitig erfolgt ein Hinweis auf die momentan eingestellte Routenoption (-KURZE für kurze Route, -SCHNELLE für schnelle Route und -DYN. R. für dynamische Route).
- HAUSNUMMER  
Hier kann die Hausnummer in der angegebenen Zielstraße eingegeben werden.  
Diese Funktion ist nur vorhanden, wenn diese Information auf der Navigations-CD hinterlegt ist.

- KREUZUNG  
Hier kann eine kreuzende Straße als Zielpunkt definiert werden.  
Diese Funktion ist nur vorhanden, wenn diese Information auf der Navigations-CD hinterlegt ist.
- ROUTENVORGABEN  
Hier können Vorgaben wie Schnelle Route, Kurze Route, Dynamische Route, Autobahn, Fahren und Maut gewählt werden.

### Hausnummer der Zielstraße eingeben

Im Routenmenü mit dem rechten Drehregler ● HAUSNUMMER auswählen und durch Drücken bestätigen.



Mit dem rechten Drehregler ● die Hausnummer der Zielstraße eingeben und durch Drücken länger als 2 Sekunden die Eingabe bestätigen. Zur Bestätigung kann auch der kleinen Haken ✓ angewählt und der rechte Drehregler ● kurz gedrückt werden.

Systembedingt erfolgt die Zielführung nur in den Bereich der eingegebenen Hausnummer.



Die Auswahl START- startet die Zielführung.

Die Auswahl ZIEL SPEICHERN führt zum Sprung in das Zielspeicher Menü.

Die Auswahl ROUTENVORGABEN ermöglicht die Wahl der Routenvorgaben.

Durch Drehen des rechten Drehregler ● auswählen und durch Drücken des Drehreglers die Auswahl bestätigen.

## Kreuzung der Zielstraße auswählen

Im Routenmenü mit dem rechten Drehregler ● KREUZUNG auswählen und durch Drücken bestätigen.



Kreuzung der Zielstraße durch Drehen des rechten Drehreglers ● auswählen und durch Drücken bestätigen.



Die Auswahl START- startet die Zielführung.

Die Auswahl ZIEL SPEICHERN führt zum Sprung in das Zielspeicher Menü.

Die Auswahl ROUTENVORGABEN ermöglicht die Wahl der Routenvorgaben.

Durch Drehen des rechten Drehreglers ● auswählen und durch Drücken des Drehreglers die Auswahl bestätigen.

## Routenvorgaben einstellen

Im Routenmenü mit dem rechten Drehregler ● ROUTENVORGABEN auswählen und durch Drücken bestätigen.



- SCHNELLE ROUTE  
Diese Auswahl berechnet eine möglichst kurze Reisezeit.
- KURZE ROUTE  
Diese Auswahl berechnet eine möglichst kurze Fahrtstrecke.

**Hinweis:** In größeren Städten bzw. Ballungsräumen ist oft die Einstellung "KURZE ROUTE" empfehlenswert.

- DYNAM. ROUTE  
Mit dynamischer Zielführung wird die Route unter Berücksichtigung aktueller Verkehrsmeldungen berechnet.

**Hinweis:** Ist nur anwählbar wenn TMC eingeschaltet wurde bzw. eingeschaltet ist. Siehe "TMC ein-/ausschalten" auf Seite 51.

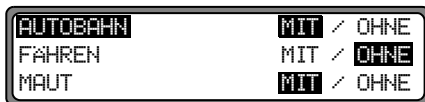
Bei aktivierter dynamischer Zielführung werden die Routen mit der Routenvorgabe "SCHNELLE ROUTE" berechnet.

## Navigationsbetrieb

Weitere Informationen unter “Dynamische Navigation mit TMC” auf Seite 27.

- **EINSCHRÄNKUNGEN**

Gibt Wahlmöglichkeiten, um Autobahnen, Fähren oder Mautstraßen auszuklammern.



Auswahl durch Drehen, ändern der Einstellungen durch Drücken des rechten Drehreglers ●.

Drücken länger als 2 Sekunden übernimmt alle Einstellungen und verlässt das Menü.

**Hinweis:** Routen ohne Autobahn können nur im Nahbereich (bis ca. 200 km) berechnet werden.

## Eingegebenes Ziel im Zielspeicher ablegen

Das Ablegen eines Ziels im Zielspeicher ist für die Zielführung nicht zwingend notwendig. Es erspart die wiederholte manuelle Eingabe, falls das Ziel zu einem späteren Zeitpunkt nochmals angefahren werden soll.

Im Routen-Menü ZIEL SPEICHERN anwählen und durch Drücken des rechten Drehreglers ● bestätigen.



Für das eingegebene Ziel kann ein frei wählbarer und 20 Zeichen langer Name vergeben werden, der dann automatisch nach Druck länger als 2 Sekunden mit dem rechten Drehregler ● im Zielspeicher abgelegt wird. Siehe “Zielspeicher” auf Seite 33.

Zur Speicherung kann auch der kleine Haken ✓ angewählt und der rechte Drehregler ● kurz gedrückt werden.

Soll kein frei wählbarer Name eingegeben werden, den rechten Drehregler ● länger als 2 Sekunden gedrückt halten und die zuvor eingegebene Adresse wird im Zielspeicher abgelegt.

Das zuletzt eingegebene Ziel kann an beliebiger Stelle durch Drehen mit dem rechten Drehregler ● einsortiert werden. Durch kurzes Drücken des rechten Drehreglers ● wird die Speicherposition bestätigt.

Es lassen sich insgesamt 50 Ziele speichern.



Zur endgültigen Speicherung im Zielspeicher muss nun entweder die Zielführung gestartet, oder durch die Anwahl von NEUES ZIEL zur erneuten Zieleingabe geschaltet werden.

## Löschen von gespeicherten Zielen

Zielspeicher anwählen (siehe Seite 33).



Das zu löschende Ziel mit dem rechten Drehregler ● auswählen und die Multifunktions-taste DEL drücken.

## Zielspeicher voll



Erfolgt, wenn der Zielspeicher voll ist. Zwischen LÖSCHEN (Sprung zum Zielspeicher, um ein Ziel zu löschen) und ZURÜCK (Abbruch der Speicherung) auswählen.

## Berechnung der Zielführung



Die Durchsage “Die Route wird berechnet” kündigt die Streckenberechnung an, die einige Sekunden dauern kann. Nach der ersten Ansage zur Zielführung blinkt im Display der Schriftzug CD solange, bis die Route komplett berechnet ist. Bei der Eingabe eines Fernziels ist es sinnvoll, mit dem Losfahren zu warten bis CD nicht mehr blinkt.

## Zielführung neu berechnen.



Wird der aktuellen Zielführung durch Sperrung, Umleitung, unbeabsichtigtes Falschfahren oder Nichtbeachten der Fahrtempfehlung nicht gefolgt, errechnet das System sofort eine neue Zielführung. Während dieser Neuberechnung wird NEW ROUTE angezeigt.

# Navigationsbetrieb

## Zwischenziel


Zwischenstop bietet die Möglichkeit, innerhalb der aktiven Zielführung ein Zwischenziel einzugeben.

### Zwischenziel eingeben



Multifunktionsstaste  drücken.

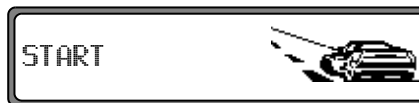



Mit dem rechten Drehregler  eine Auswahl treffen und durch Drücken bestätigen.

- ZIELSPEICHER  
(siehe Seite 33) Zwischenziel aus dem Zielspeicher wählen.


- ADRESSEINGABE  
(siehe Seite 13) ermöglicht die Eingabe eines Zwischenziels mit der genauen Angabe der Adresse.
- SONDERZIELE  
(siehe Seite 33) ermöglicht die Auswahl von Sonderzielen als Zwischenziele über UMGEBUNG, ZIELNÄHE und ORT/LAND; dies sind z.B. Tankstellen oder Flughäfen.
- LETZTE ZIELE  
(siehe Seite 13) ermöglicht die Eingabe der Unterbrechung vom letzten Ziel.

### Zielführung zum Zwischenstop starten



Zum Starten der Zielführung zum Zwischenziel den rechten Drehregler  drücken.


Die Route wird berechnet und die Zielführung beginnt.

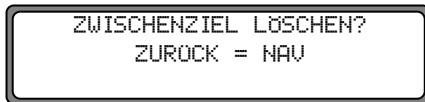
**Hinweis:** Während der Zielführung zu einem Zwischenziel wird  invers dargestellt.




## Zwischenziel löschen



Multifunktionsstaste  drücken.



Zum Löschen des Zwischenziels den rechten Drehregler  innerhalb von 8 Sekunden drücken.

## Zwischenziel erreicht




Nach der Meldung ZWISCHENZIEL ERREICHT, wird die Zielführung zum eigentlichen Ziel automatisch gestartet.

## Stau-Funktion


Diese Funktion gestattet es, ab der nächsten Abzweigung voraus liegende Routenabschnitte zu sperren und eine Umgehungsroutenroute zu berechnen, wenn ein Stau oder eine Straßensperrung unmittelbar voraus liegen.

## Staulänge eingeben




Multifunktionsstaste  drücken.



Mit dem rechten Drehregler  die Staulänge einstellen und durch Drücken bestätigen.




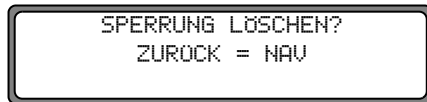
Im Display erscheint  invers dargestellt und die Route wird neu berechnet.


# Navigationsbetrieb

## Sperrung löschen



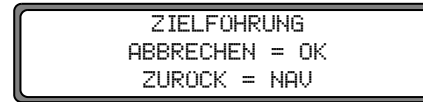
Multifunktionsstaste  drücken.




Zum Löschen einer Sperrung den rechten Drehregler  innerhalb von 8 Sekunden drücken.

## Zielführung abbrechen

Taste  drücken.



Die Zielführung wird abgebrochen, wenn der rechte Drehregler  innerhalb von 8 Sekunden gedrückt wird.

Ansonsten wird mit der Zielführung fortgefahren.

## Erläuterungen zur Zielführung

Nach Eingabe des Ziels (Adresse) berechnet das System die Route und meldet über eine Ansage:  
“Es kann losgehen”.

Die Fahrempfehlungen werden durch Ansagen und Anzeigen im Display an Sie weitergegeben.

Durch Drücken des linken Drehreglers ● kann die aktuelle Fahrempfehlung noch einmal abgehört werden.

Durch Drücken des rechten Drehreglers ● kann bei nicht eindeutiger Streckenführung, z.B. bei einer Kreuzung ohne Angabe einer Richtungsänderung, die zu fahrende Richtung angezeigt werden.



Bitte dem Richtungspfeil dann in die angegebene Richtung folgen.

Die Anzeige erfolgt für 8 Sekunden nach Drücken des rechten Drehreglers ●.

 **Unfallgefahr!**

**Sollte eine Fahrempfehlung im Widerspruch zur gültigen Straßenverkehrsordnung (STVO) stehen, so gilt immer die STVO!**

Zur Verdeutlichung einige ausgewählte Beispiele möglicher Fahrempfehlungen:

- “Wenn möglich, bitte wenden”.



Sie befinden sich in falscher Fahrtrichtung und sollten bei nächster Möglichkeit wenden.

- “Bitte nach 300 Metern rechts abbiegen”.



Der Markierungspfeil ► zeigt auf die Straße, in die als nächstes abgebogen werden soll.

Der Fortschrittsbalken rechts visualisiert die Entfernung und der schwarze Anteil nimmt immer mehr ab, je näher Sie der Kreuzung kommen.

# Navigationsbetrieb

- “Bitte der Straße folgen”.



Diese Anzeige sagt Ihnen, dass Sie dem Straßenverlauf folgen sollen.

- “Demnächst links abbiegen” oder “Bitte links einordnen”.



Diese Empfehlung kommt vorbereitend auf einen demnächst stattfindenden Abbiegevorgang. “Links einordnen” bedeutet aber nicht, dass Sie sofort auf die Linksabbiegerspur wechseln müssen!

**Hinweis:** Es werden an Kreuzungen und Kreisverkehren nur die Straßenstummel angezeigt, an denen vorbeigefahren wird.

- “Bitte den Kreisverkehr an der dritten Ausfahrt rechts verlassen”.



Diese Anzeige zeigt Ihnen, welche Ausfahrt (mit Pfeil gekennzeichnet) Sie im Kreisverkehr benutzen müssen.

- “Jetzt geradeaus fahren”.



An dieser Stelle müssen Sie geradeaus fahren.

- “Bitte den Richtungspfeilen folgen”.



Diese Anzeige sagt Ihnen, dass Sie sich auf einer nicht digitalisierten Straße befinden (z.B. Parkplatz, Garage, Parkhaus), die nicht Bestandteil der digitalen Straßenkarte ist. Der Pfeil zeigt die Luftlinienrichtung zum Ziel an.

- “Nach 2 Kilometern rechts fahren”.



Rechts fahren bedeutet, dass sich die Straße teilt und man der entsprechenden Fahrtrichtung folgen soll.

- “Sie haben Ihr Ziel erreicht”.



Das eingegebene Ziel ist erreicht und die Zielführung zu Ende.

## Dynamische Navigation mit TMC

**Hinweis:** Dynamische Zielführung ist nicht in allen Ländern möglich.

Zur Verwendung der dynamischen Navigation bzw. der im folgenden beschriebenen Funktionen, muß wie unter “TMC ein-/ausschalten” auf Seite 51 beschriebenen TMC eingeschaltet werden. Durch die eventuelle Routenneuberechnung bei aktiver dynamischer Zielführung kann es vorkommen, dass das Navigationssystem die Navigations-CD anfordert (wenn die Navigations-CD nicht eingelegt ist).

### Was ist dynamische Zielführung?

Mit dynamischer Zielführung wird die Route unter Berücksichtigung aktueller Verkehrsmeldungen berechnet.

Die Verkehrsmeldungen werden von einem TMC Rundfunksender zusätzlich zum Radioprogramm ausgestrahlt und vom Navigationssystem empfangen und ausgewertet. Der Empfang der Verkehrsmeldungen ist gebührenfrei.

**Hinweis:** Da die Verkehrsmeldungen von Rundfunksendern gesendet werden, können wir für Vollständigkeit und Korrektheit der Meldungen keine Gewähr übernehmen.

# Navigationsbetrieb

## Dynamische Zielführung

Im Routen-Menü kann durch Anwahl von **START-DYN. R.** die dynamische Zielführung gestartet werden.

Ist die dynamische Zielführung aktiviert, wird ständig geprüft ob relevante Meldungen für die eingestellte Route vorliegen. Die Berechnung der Route erfolgt nun unter Berücksichtigung aktueller Verkehrsmeldungen mit der Option **“SCHNELLE ROUTE”**. Wird bei der Überprüfung festgestellt, dass eine Verkehrsmeldung für die Zielführung von Bedeutung ist, so wird vom Gerät automatisch eine neue Route zum Ziel berechnet.

Im Display wird **NEW ROUTE** angezeigt. Außerdem erfolgt die Sprachausgabe **“Die Route wird aufgrund aktueller Verkehrsmeldungen neu berechnet”**. Im Display erscheint **i?** invers dargestellt.

**Hinweis:** Kann kein TMC Sender gefunden werden, erfolgt die Anzeige **ZUR ZEIT IST KEIN TMC EMPFANG MÖGLICH**. Es wird nach kurzer Zeit zum Zielführungsdisplay zurückgeschaltet. Auch wenn 10 Minuten keine TMC Sender empfangen wurden, wird **ZUR ZEIT IST KEIN TMC EMPFANG MÖGLICH** angezeigt und ein kurzer Signalton ertönt.

Ihr Navigationssystem kann bei eingestelltem bzw. nicht eingestelltem TMC Sender TMC Informationen empfangen. Jedoch empfehlen wir, um den optimalen Empfang von TMC Informationen zu gewährleisten, einen TMC Sender einzustellen. Sie erkennen einen eingestellten TMC Sender wäh-

rend des Rundfunkbetriebs (FM) am Kürzel **TMC**. Siehe **“Anzeige für TMC Sender”** auf Seite 52.

## Verkehrsinformationen anzeigen

Aktuelle Verkehrsmeldungen können im Klartext dargestellt werden. Für das Abrufen von aktuellen Verkehrsinformationen gibt es mehrere Möglichkeiten.

Verkehrsinformationen können über die Multifunktionstaste **i?** und **A** im Zielführungsdisplay und bei nicht aktiver Zielführung im Informationsmenü durch die Multifunktionstaste **A** abgerufen werden.

Zielführungsdisplay:



Durch Drücken der Multifunktionstaste **i?** wird die Liste der für die berechnete Route relevanten aktuellen Verkehrsinformationen angezeigt.


Durch Drücken der Multifunktionstaste **A** wird eine Liste aller im Moment verfügbaren aktuellen Verkehrsinformationen angezeigt.

**Hinweis:** Sind keine aktuellen Verkehrsinformationen verfügbar wird **ES WURDEN KEINE VERKEHRSNACHRICHTEN EMPFANGEN** angezeigt.

Informationsmenü:

Das Informationsmenü kann, bei nicht aktiver Zielführung, durch Drücken des linken Drehreglers ● aufgerufen werden.



Multifunktionsstaste  drücken.

Eine Liste der momentan verfügbaren aktuellen Verkehrsinformationen wird angezeigt.

In der Liste der aktuellen Verkehrsinformationen können zu den einzelnen Meldungen noch detaillierte Informationen abgerufen werden.



Die Scrollmarken am rechten Rand des Displays deuten an, dass weitere Verkehrsinformationen ausgewählt werden können.

Auswählen durch Drehen, bestätigen durch Drücken des rechten Drehreglers ●.

Nach Bestätigung der gewünschten Verkehrsinformation, wird die Information vollständig angezeigt. Eine typische Verkehrsmeldung setzt sich wie folgt zusammen.

- einer Autobahn- bzw. Bundesstraßennummer
- eine grobe Richtungsangabe
- eine detaillierte Orts- und Richtungsangabe
- dem Ereignis
- falls bekannt die Ursache



Sind Scrollmarken am rechten Rand des Displays zu sehen, werden mehr als 3 Zeilen für die Anzeige der Verkehrsinformation benutzt.

Durch Drücken der Taste  wird zur Liste der aktuellen Verkehrsinformationen zurückgeschaltet.

# Navigationsbetrieb

## Informationen während der Zielführung



Linken Drehregler drücken.

Es werden das Ziel, die Entfernung dorthin und die voraussichtliche Ankunftszeit angezeigt.



Ist ein Zwischenziel definiert, werden das Zwischenziel, die Entfernung dorthin und die voraussichtliche Ankunftszeit angezeigt. Mit der Multifunktions-taste kann das Hauptziel angezeigt werden.

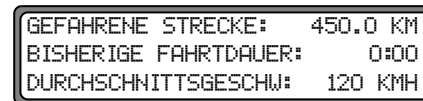
Der Rücksprung zur Zielführung erfolgt durch erneutes Drücken des linken Drehreglers oder nach 8 Sekunden ohne Bedienung.

## Fahrtdauer und gefahrene Kilometer abrufen

Während der Zielführung linken Drehregler drücken.



Multifunktions-taste drücken.





Es wird die Fahrtdauer, die gefahrenen Kilometer und die Durchschnittsgeschwindigkeit angezeigt. Durch Drücken des rechten Drehreglers bzw. der Taste wird zum Zielführungsdisplay zurückgekehrt.

Die Informationen über Fahrtdauer, die gefahrenen Kilometer und die Durchschnittsgeschwindigkeit können auch, solange nach Erreichen des Ziels die Zielfahne geschwenkt wird, wie zuvor beschrieben abgerufen werden.



## Routeneinstellungen anzeigen





Während der Zielführung linken Drehregler  drücken.  
Multifunktions-taste  drücken.



Die Routenvorgaben werden angezeigt.  
Nach 8 Sekunden erfolgt ein Rücksprung zur Zielführungsan-  
zeige.

## Aktuelle Uhrzeit abrufen



Während der Zielführung linken Drehregler  drücken.  
Multifunktions-taste  drücken.




Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt. Nach 8 Sekunden erfolgt ein Rücksprung zur Zielführungsanzeige.

## Aktuelle Position abrufen


Während der Zielführung kann die augenblickliche Position abgerufen werden.




Multifunktions-taste  drücken.




Es wird die augenblickliche Position mit Straßennamen (sofern vorhanden), Längen- und Breitengrad und die Anzahl der empfangenen Satelliten eingeblendet.

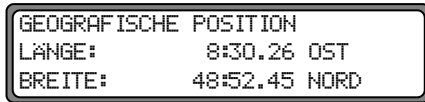
Durch Drücken des rechten Drehreglers  wird zum Zielführungsdisplay zurückgekehrt.



Bei nicht aktiver Zielführung durch Drücken des linken Drehreglers  das Informationsmenü aufrufen.

# Navigationsbetrieb



Multifunktionsstaste  drücken.




Die Geographische Position wird angezeigt.  
Durch Drücken des rechten Drehreglers  bzw. der Taste  wird zum Informationsmenü zurückgekehrt.



## Straßenliste abrufen

Während der Zielführung kann die geplante Routenliste abgerufen werden.



Multifunktionsstaste  drücken.



Die aktuelle Straße und die Straßennamen bis zum Ziel werden angezeigt. In der Routenliste kann durch Drehen des rechten Drehreglers  geblättert werden. Durch Drücken des rechten Drehreglers  wird zum Zielführungsdisplay zurückgekehrt.

**Hinweis:** Nach der Eingabe des Ziels dauert es kurze Zeit, bis die Routenliste aufgebaut ist. Befindet sich das Fahrzeug zum Zeitpunkt der Zieleingabe im "Off Road" Bereich, kann bis zum Erreichen einer gespeicherten Straße keine Routenliste aufgebaut werden.

## Zielspeicher

Mit dem rechten Drehregler ● ZIELSPEICHER im Navigations-Grund-Menü auswählen und durch Drücken bestätigen.



Der Zielspeicher beinhaltet persönlich abgelegte Ziele. Einmal abgelegt, entfällt so die manuelle Eingabe des Ziels.



Das Ziel mit dem rechten Drehregler ● auswählen und durch Drücken bestätigen.

Es erfolgt ein Sprung zum Routenmenü.

## Sonderziele

Menü für die Auswahl von Sonderzielen aus einer vorgegebenen Liste. Sonderziele sind z.B. Tankstellen, Flughäfen oder Krankenhäuser.



Mit dem rechten Drehregler ● SONDERZIELE im Navigations-Grund-Menü auswählen und durch Drücken bestätigen.



Mit dem rechten Drehregler ● eine Auswahl treffen und bestätigen.

- Sonderziele UMGEBUNG / ZIELNAHE  
Es können Sonderziele aus der aktuellen Umgebung des Fahrzeuges bzw. Sonderziele in Zielnähe ausgewählt werden.



Mit dem rechten Drehregler ● eine Kategorie auswählen und durch Drücken bestätigen.

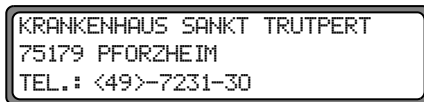


In Abhängigkeit von der Entfernung werden Ziele aufgelistet. Die Kilometerangaben entsprechen der direkten Entfernung (Luftlinie) zwischen dem Sonderziel und dem aktuellen Standort.

Die Pfeile hinter den Entfernungsangaben deuten die Luftlinienrichtung zum entsprechenden Sonderziel an (z.B. → Sonderziel liegt in Fahrtrichtung, ← Sonderziel liegt entgegen der Fahrtrichtung).

Gewünschtes Ziel mit dem rechten Drehregler ● auswählen.

Durch Drücken des linken Drehreglers ● werden Informationen über das gewählte Ziel aufgelistet (z.B. ein Krankenhaus).



Mit dem rechten Drehregler ● die Auswahl bestätigen. Es erfolgt ein Sprung zum Routenmenü.

- Sonderziele ORT/LAND  
Es können Sonderziele der auf der Navigations CD enthaltenen Zielländer frei gewählt werden.



Mit dem rechten Drehregler ● zwischen DEUTSCHLAND (siehe Seite 13), ORT und LANDESWEIT auswählen und durch Drücken bestätigen.

Auswahl ORT

Es können Sonderziele in einem einzugebenden Ort ausgewählt werden.



Mit dem rechten Drehregler ● den Ortsnamen eingeben und durch Drücken bestätigen.

Danach eingegebenen Ort aus Ortsauswahlliste mit dem rechten Drehregler ● auswählen und nochmals durch Drücken bestätigen.



Es werden die Sonderziele des ausgewählten Ortes angezeigt.

Mit dem rechten Drehregler ● eine Kategorie auswählen und durch Drücken bestätigen.

Es wird eine Liste mit Sonderzielen angezeigt oder bei mehr als 9 Listeneinträgen zur Texteingabe aufgefordert



Sonderziel eingeben und bestätigen. In der erscheinenden Liste das Sonderziel durch Drücken des rechten Drehreglers ● bestätigen.

Es erfolgt ein Sprung zum Routenmenü.

**Hinweis:** Durch Drücken des rechten Drehreglers ● länger als 2 Sekunden, ohne vorher einen Buchstaben ausgewählt zu haben, erscheint sofort die Liste der möglichen Sonderziele.

Auswahl LANDESWEIT



Mit dem rechten Drehregler ● eine Kategorie auswählen und durch Drücken bestätigen.

Es wird eine Liste mit Sonderzielen angezeigt oder bei mehr als 9 Listeneinträgen zur Texteingabe aufgefordert




Sonderziel eingeben und bestätigen. In der erscheinenden Liste das Sonderziel durch Drücken des rechten Drehreglers ● bestätigen.

Es erfolgt ein Sprung zum Routenmenü.

**Hinweis:** Durch Drücken des rechten Drehreglers ● länger als 2 Sekunden, ohne vorher einen Buchstaben ausgewählt zu haben, erscheint sofort die Liste der möglichen Sonderziele.

# Navigationssystem


## Systemeinstellungen

Im Navigations-Grund-Menü die Taste  drücken.  
Das Systemeinstellungsmenü wird aufgerufen.



Auswahl von

UHR,  
POSITION SPEICHERN,  
SPIELE,  
SPRACHE,  
ANIMATIONEN,  
MASSEINHEIT,  
ANSAGE ETA,  
EURO-RECHNER

durch Drehen, Bestätigung mittels Drücken des rechten Drehreglers .

- UHR  
Die systeminterne Uhr kann auf Ortszeit eingestellt werden.
- POSITION SPEICHERN  
Die aktuelle Position kann gespeichert und im Zielspeicher abgelegt werden.
- SPIELE  
Es stehen Spiele zur Auswahl.
- SPRACHE  
Spracheinstellung des Navigationssystems.

- ANIMATIONEN  
Die Display-Animationen können ein- bzw. ausgeschaltet werden.
- MASSEINHEIT  
Die Masseinheit kann von Kilometer/Meter in Mile/Yard umgestellt werden.
- ANSAGE ETA  
Die Ansage der voraussichtlichen Ankunftszeit kann ein-/ausgeschaltet werden.
- EURO-RECHNER  
Es können Währungen in Euro bzw. Währungen untereinander umgerechnet werden.

### Uhrzeit einstellen

Um eine korrekte Navigation bei Strecken mit zeitabhängiger Verkehrsführung zu erreichen und um die voraussichtliche Ankunftszeit berechnen zu können, ist es notwendig, die vom Satelliten gesendete Zeit GMT auf die aktuelle Zeitzone einzustellen.



Im Systemeinstellungsmenü UHR anwählen und bestätigen.



Mit der Multifunktionstaste **24H** wird die Uhrzeit von der 24 Stunden- auf die 12 Stundenanzeige geändert.



Mit den Multifunktionstasten **+** oder **-** wird die Uhrzeit halbstündlich geändert.

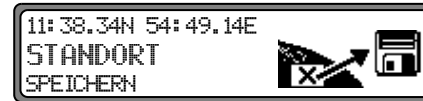
Durch Drücken des rechten Drehreglers **●** bzw. der Multifunktionstaste **OK** wird die eingestellte Uhrzeit übernommen.

Es erfolgt ein Rücksprung zum Systemeinstellungsmenü.

## Standort Speichern



Im Systemeinstellungsmenü **POSITION SPEICHERN** einstellen und bestätigen.



Im Display werden die aktuellen Koordinaten (Längen- und Breitengrade) des Standortes angezeigt.

Erneut durch Drücken des rechten Drehreglers **●** bestätigen.



Name für Standort eingeben.

Den rechten Drehregler **●** zur Bestätigung des eingegebenen Namens länger als 2 Sekunden drücken. Zur Bestätigung kann auch der kleine Haken **✓** markiert und der rechte Drehregler **●** kurz gedrückt werden.

Es erfolgt automatisch der Aufruf des Zielspeichers (siehe Seite 33).

Mit rechtem Drehregler **●** gewünschte Position im Zielspeicher wählen und durch Drücken bestätigen.

# Navigationsbetrieb

## Standort aufrufen

Zielspeicher (siehe Seite 33) aufrufen und mit rechtem Drehregler ● Ziel auswählen.

Liegt der Standort außerhalb eines digitalisierten Gebietes, wird auf der digitalisierten Strecke in die Nähe des Zieles geführt. Es erfolgt die Ansage "Das Ziel ist in der Nähe". Um das Ziel zu erreichen, muss den Richtungspfeilen gefolgt werden.

## Spiel auswählen



Im System Einstellungsmenü SPIELE einstellen und bestätigen.

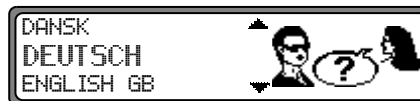


Mit rechtem Drehregler ● Spiel auswählen.

## Sprache einstellen



Im System Einstellungsmenü SPRACHE einstellen und bestätigen.



Mit rechtem Drehregler ● Sprache auswählen. Durch Drücken wird die Sprachauswahl übernommen und die Sprache installiert.

Bei manchen Sprachen kann zwischen männlichen und weiblichen Stimmen gewählt werden.



Mit rechtem Drehregler ● Stimme auswählen. Durch Drücken wird die Stimme übernommen und installiert.

Nach der Installation wird ins System Einstellungsmenü zurückgekehrt.



## Animationen



Im Systemeinstellungsmenü ANIMATIONEN einstellen und bestätigen.



Durch kurzes Drücken des rechten Drehreglers ● zwischen Animationen EIN bzw. AUS wählen.

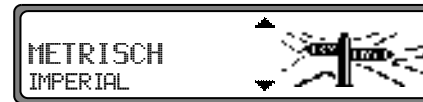
Durch langes Drücken des rechten Drehreglers ● wird die Einstellung übernommen.

Es wird ins Systemeinstellungsmenü zurückgekehrt.

## Auswahl der Maßeinheit



Im Systemeinstellungsmenü MASSEINHEIT einstellen und bestätigen.



Mit rechtem Drehregler ● Maßeinheit auswählen. Durch Drücken wird die Maßeinheit übernommen.

Es wird ins Systemeinstellungsmenü zurückgekehrt.

**Hinweis:** METRISCH steht für die Berechnung in Metern.  
IMPERIAL steht für die Berechnung in Yards.

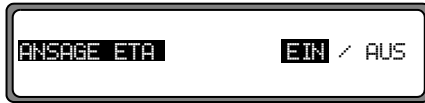
# Navigationsbetrieb


## Ansage der voraussichtlichen Ankunftszeit ein-/aus-schalten




Im Systemeinstellungsmenü **ANSAGE ETA** einstellen und bestätigen.

**ETA** steht für **Estimated Time of Arrival** - voraussichtliche Ankunftszeit.



Durch kurzes Drücken des rechten Drehreglers  zwischen **Ansage ETA EIN** bzw. **AUS** wählen.

Durch langes Drücken des rechten Drehreglers  wird die Einstellung übernommen.

Es wird ins Systemeinstellungsmenü zurückgekehrt.


## Euro Rechner


Es besteht die Möglichkeit, verschiedene Währungen in Euro bzw. Währungen untereinander umzurechnen.





Im Systemeinstellungsmenü **EURO-RECHNER** einstellen und bestätigen.




Um die Ausgangswährung zu verändern, Multifunktions-taste  drücken.

Um die Endwährung einzustellen Multifunktions-taste  drücken.

Nach Drücken einer der beiden Multifunktions-tasten ( oder ) kann die Währung ausgewählt werden.

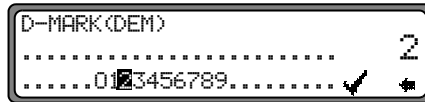


Mit rechtem Drehregler  Währung auswählen. Durch Drücken wird die Währung übernommen.

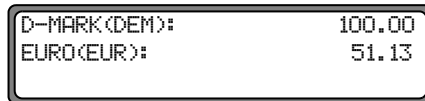
Es erfolgt ein Rücksprung zum Euro - Rechner.



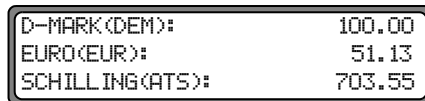
Um eine Währungsumrechnung durchzuführen, rechten Drehregler ● drücken.



Mit dem rechten Drehregler ● den Betrag eingeben und durch Drücken länger als 2 Sekunden die Eingabe bestätigen. Zur Bestätigung kann auch der kleinen Haken ✓ angewählt und der rechte Drehregler ● kurz gedrückt werden. Das Ergebnis wird angezeigt.



Bei der Berechnung von z.B. Deutsche Mark (DEM) in Österreichische Schilling (ATS) wird immer der Euro Betrag (EUR) mit angezeigt.



Durch Drücken der Taste **NAV** kann eine neue Eingabe gemacht werden.

Um den Währungsrechner zu verlassen, so oft die Taste **NAV** drücken bis das gewünschte Menü erreicht ist.

# Rundfunkbetrieb

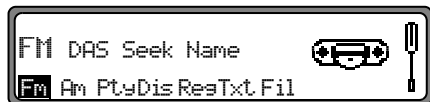
## Rundfunkbetrieb einschalten

Taste **RAD** drücken.

Der zuletzt eingestellte Wellenbereich wird eingestellt.

## Radio-Menü-Mode einschalten

Im Rundfunkbetrieb Taste **RAD** drücken.



Der Radio - Menü - Mode wird eingeschaltet und angezeigt. Wird innerhalb der nächsten 8 Sekunden keine Taste gedrückt, schaltet das Gerät auf den Rundfunkbetrieb zurück.

## Wellenbereich FM einstellen

Im Radio-Menü-Mode Multifunktionstaste **Fm** drücken.



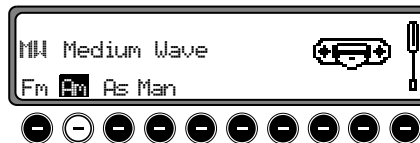
Es wird der zuletzt gewählte Sender eingestellt und die zuletzt gewählte Ebene angezeigt.

Durch mehrfaches Drücken können die Ebenen DAS Seek Qual., DAS Seek Name, Stations FIX und Stations RDS ausgewählt werden.

- DAS Seek Qual. (siehe auch Seite 68)
- DAS Seek Name (siehe auch Seite 68)
- Stations FIX (siehe auch Seite 68)
- Stations RDS (siehe auch Seite 68)

## Wellenbereich AM einstellen

Im Radio-Menü-Mode Multifunktionstaste **Am** drücken.



Es wird der zuletzt gewählte Wellenbereich und Sender eingestellt.

Um die Wellenbereiche MW (Medium Wave), LW (Long Wave) und SW (Short Wave) auszuwählen, die Multifunktionstaste **Am** so oft drücken, bis der gewünschte Wellenbereich eingestellt ist.

## Einstellmöglichkeiten für die Senderwahl

Der gewünschte Sender kann über Dynamisches Autostore (FM), Autostore (MW, LW), Sendersuchlauf, Scansuchlauf, Handabstimmung und Stationstasten eingestellt werden.

## Dynamisches Autostore (FM-DAS)

Im Radio-Menü-Mode Multifunktionstaste **Fm** so oft drücken, bis DAS Seek Qual. bzw. DAS Seek Name angezeigt wird.



Im FM DAS Betrieb werden die empfangbaren Sender je nach Einstellung über den Multifunktionstasten angezeigt.



Der gewünschte Sender wird eingestellt, indem die Taste unterhalb der Abkürzung der Sendeanstalt gedrückt wird. Strahlt der gewählte Sender mehrere Programme/Regionalprogramme aus, kann in einem automatisch eingeblendeten Untermenü das gewünschte Programm gewählt werden.



Wurde in der Vergangenheit bereits ein Programm dieser Senderkette gewählt, wird das zuletzt gespeicherte ohne weitere Programmeingabe übernommen.

Die Multifunktionstaste **->** deutet an, dass durch Druck auf diese Tasten weitere Sender angezeigt und ausgewählt werden können.

Werden Sendernamen zur Übertragung von Werbung oder Nachrichten mißbraucht, wird dieser Sender statt mit dem Namenskürzel mit L-1... L-Z (L = Local) bezeichnet. Dies verhindert ein ständiges Wechseln in der unteren Anzeigeleiste. Beim Anwählen eines Senders wird dieser mit einem Stern (z.B. L\*1) gekennzeichnet.

Bei der erstmaligen Inbetriebnahme und nach Unterbrechung der Stromversorgung benötigt der Empfänger kurze Zeit, um die Signale der Sender auszuwerten. Die Anzeige erfolgt Schritt für Schritt.

## Sendersuchlauf FM-DAS

Rechten Drehregler **●** links/rechts drehen. Das Radio zeigt in alphabetisch abfallender/aufsteigender Folge die empfangbaren und identifizierten Sender an.

## Sendersuchlauf MW, LW, SW

Im gewünschten Wellenbereich (MW, LW, SW) rechten Drehregler **●** links/rechts drehen. Das Radio sucht Empfangsfrequenzen in abfallender/aufsteigender Frequenzfolge.

# Rundfunkbetrieb

## Scansuchlauf

Im gewünschten Wellenbereich (FM, MW, LW, SW) rechten Drehregler ● drücken, SC wird angezeigt.



Ein automatischer Sendersuchlauf beginnt. Der erste Durchlauf wird auf einer unempfindlichen, jeder weitere auf einer empfindlichen Stufe durchgeführt. Empfangbare Sender werden 8 Sekunden lang hörbar. Soll das empfangene Programm gehalten werden, rechten Drehregler ● drücken.

**Hinweis:** Bei FM DAS wird der Scansuchlauf in alphabetischer Folge durchgeführt.

## Programmfilterung bei FM-DAS

Es besteht die Möglichkeit, verschiedene Sender aus der FM-DAS Senderliste auszublenden.

Im Radio-Menü-Mode Multifunktionsstaste **Fil** drücken.



Mit dem rechten Drehregler ● können die einzelnen Programme ausgewählt werden. Durch Drücken des rechten Drehreglers ● kann nun zwischen **Play** (Programm ungefiltert) und **Skif** (Programm ausgefiltert) ausgewählt werden.

Um die Filterfunktion ein- oder auszuschalten, muss durch mehrfaches Drücken der Multifunktionsstaste **Fil** die Filterfunktion ein- (**Fil on**) bzw. ausgeschaltet (**No Fil**) werden.

## Program Type Auswahl (PTY)

Im Radio-Menü-Mode Multifunktionsstaste **Pty** drücken.



Danach mit Multifunktionsstaste **Pty** den gewünschten PTY (siehe auch Seite 69) auswählen.

**Hinweis:** Es sind nur die zur Zeit verfügbaren PTY's auswählbar.

Wurde ein PTY ausgewählt, so sind bei FM DAS nur noch die mit diesem PTY ausgestatteten Sender anwählbar.

Durch Anwählen von **NO PTY** werden im FM-DAS Betrieb wieder alle Sender angezeigt.

## PTY Anzeige ein-/ausschalten

Radio-Menü-Mode einstellen.



Mit der Multifunktions-taste **Dis** zwischen PTY (PTY Anzeige eingeschaltet) oder Frequency (PTY Anzeige ausgeschaltet) wählen.

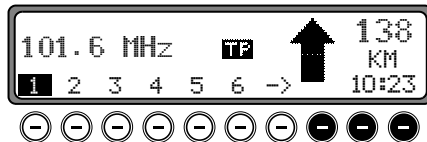
## Sender abrufen/speichern bei FM

Im Radio - Menü - Mode mit der Multifunktions-taste **Fm** die Ebene Stations FIX oder Stations RDS anwählen.

- Stations FIX (siehe auch Seite 68)
- Stations RDS (siehe auch Seite 68)

**Speichern:** Es lassen sich je 12 Frequenzen oder Programme abspeichern.

Zum Abspeichern des gewünschten Senders oder des Programms, Multifunktions-taste **1** - **6** bzw. **7** - **12** drücken, bis ein Signalton ertönt.



Um die Speicherplätze 7 - 12 zu erreichen, Multifunktions-taste **->** drücken.

**Abfragen:** Multifunktions-taste **1** - **6** bzw. **7** - **12** drücken. Der gespeicherte Sender wird aufgerufen.

## Sender abrufen/speichern MW, LW, SW

**Abspeichern:** Es lassen sich jeweils 12 Sender auf Stations-tasten speichern. Gewünschten Sender suchen und die gewünschte Multifunktions-taste drücken, bis ein Signalton ertönt.

Um die Speicherplätze 7 - 12 zu erreichen, Multifunktions-taste **->** drücken.

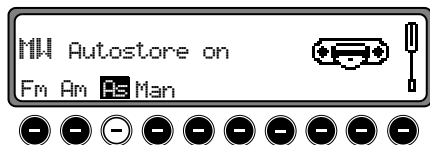


**Abfragen:** Multifunktions-taste **1** - **6** bzw. **7** - **12** drücken. Der gespeicherte Sender wird aufgerufen.

# Rundfunkbetrieb

## Autostore MW, LW

Im gewünschten Wellenbereich Taste **RAD** drücken.



Multifunktionstaste **As** so oft drücken bis Autostore on angezeigt wird.

Multifunktionstaste **As** solange drücken, bis Seek Autostore angezeigt wird.

Es werden die 6 am besten zu empfangenden Sender in der Reihenfolge ihrer Qualität auf die Stationstasten abgelegt.

Um die Autostore Speicherebene zu verlassen, mit Multifunktionstaste **As** die Autostore Speicherebene ausschalten (off). Das Radio schaltet auf die Stationstastenebene zurück.

## Handabstimmung FM

Im Radio-Menü-Mode mit der Multifunktionstaste **FM** die Ebene Stations FIX anwählen.



Multifunktionstaste **Man** 2 mal drücken.

Jetzt rechten Drehregler **+** drehen.

Es werden 100 kHz Abstimmsschritte durchgeführt.

Im Display wird durch **MAN** auf die aktive Handabstimmung hingewiesen. Nach kurzer Zeit ohne drehen des rechten Drehreglers **+** verschwindet **MAN** und die Handabstimmung ist ausgeschaltet.

## Handabstimmung MW, LW, SW

Im gewünschten Wellenbereich Taste **RAD** drücken.



Multifunktionstaste **Man** 2 mal drücken.

Jetzt rechten Drehregler **+** drehen.

Es werden 9 kHz (MW), 3 kHz (LW) oder 5 kHz (SW) Abstimmsschritte durchgeführt.

Im Display wird durch **MAN** auf die aktive Handabstimmung hingewiesen. Nach kurzer Zeit ohne Drehen des rechten Drehreglers **+** verschwindet **MAN** und die Handabstimmung ist ausgeschaltet.



## Regionalisierung

Die RDS-Diversityfunktion erfolgt überregional. In diesem Zustand kann es vorkommen, dass durch RDS - Diversity ein Umschalten zwischen verschiedenen Regionalprogrammen mit unterschiedlichen Sendeeinhalten erfolgt. Tritt diese Erscheinung auf, muss das spezielle Regionalunterprogramm direkt angewählt werden.

Werden mehrere Regionalprogramme von einer Sendeanstalt ausgestrahlt, so wird dies erst bei der Anwahl der Sendeanstalt ersichtlich.

Die Sender mit zusätzlichen Regionalsendern werden mit einem Stern gekennzeichnet (z.B. 4\*).



Bei der Anwahl eines dieser Sender (z.B. 4\*) werden alle empfangbaren Regionalunterprogramme dieses Senders angezeigt.

Danach gewünschtes Regionalunterprogramm auswählen (z.B. **Ka**).



Nimmt ein Regionalunterprogramm trotz RDS-Diversityfunktion in der Empfangsqualität ab, ist zu bedenken, dass Regionalunterprogramme meist nur auf wenigen Frequenzen gesendet werden. Das Gerät kann also seltener auf Frequenzen mit besserer Empfangsqualität ausweichen.

## Regionalisierung ein-/ausschalten

Radio-Menü-Mode einstellen.



Mit der Multifunktionsstaste **Res** die Regionalisierung ein- (on) oder ausschalten (off).

## Frequenzanzeige ein-/ausschalten

Radio-Menü-Mode einstellen.



Mit der Multifunktionsstaste **Dis** zwischen Frequency (Frequenzanzeige eingeschaltet) oder PTY (Frequenzanzeige ausgeschaltet) wählen.

## Radiotext ein-/ausschalten

FM Radio Menü Mode einstellen. Mit der Multifunktions-taste **Text** den Radiotext einschalten.



Das Autoradio filtert, aus den vom Sender angebotenen Daten, eine Radiotext Information heraus und stellt sie dar.

Es kann nur Radiotext angezeigt werden, wenn der gewählte Sender auch Radiotext ausstrahlt.

Durch ungünstige Empfangssituationen oder Störungen kann die Anzeige eines Radiotextes nur verstümmelt oder gar nicht möglich sein.

Um die Radiotextebene zu verlassen, Taste **RAD** drücken.

**Hinweis:** Da im Radiotext ständig wechselnde Informationen übertragen werden, empfehlen wir ausdrücklich, den Radiotext nur im stehenden Fahrzeug einzublenden, um die Ablenkung des Fahrers so gering wie möglich zu halten. Nur so kann der daraus resultierenden Unfallgefahr vorgebeugt werden.

## Verkehrsfunk TP (Traffic Program)

Übermittelt ein RDS-Diversitätssender TP-Durchsagen, besteht die Möglichkeit den CD-, CDC/AUX-, MW-, LW-, SW-Betrieb oder die Stummschaltung zu unterbrechen und die gesendete TP-Durchsage durchzuschalten. Ferner kann ein FM-Sender gehört werden und die TP-Durchsagen eines anderen FM-Senders durchgeschaltet werden.

Die Funktionalität der Verkehrsfunk Funktionen hängt vom Zustand der TMC Einstellung -TMC ein- bzw. ausgeschaltet-ab (siehe "TMC ein-/ausschalten" auf Seite 51).

Für TMC ausgeschaltet gilt:

- Für die Einstellung eines TP-Senders gibt es zwei verschiedene Möglichkeiten:
  - **automatische Verfolgung**
  - **direkte Programmierung**

Bei der **automatischen Verfolgung** wird immer der aktuell gehörte FM-Sender als TP-Sender übernommen. Falls der eingestellte FM-Sender nicht mehr als empfangswürdig oder kein TP-Sender ist, sucht sich das Gerät nach bestimmten Kriterien einen anderen TP-Sender.

Bei der **direkten Programmierung** kann ein TP-Sender, der nicht der gehörte FM-Sender ist, programmiert werden. So kann z.B. ein bestimmter FM-Sender gehört werden und die TP-Durchsagen eines anderen FM-Senders durchgeschaltet werden.

Ist der programmierte TP-Sender nicht mehr empfangswürdig wird auf automatische Verfolgung geschaltet bis der programmierte TP-Sender wieder empfangbar ist.

Für TMC eingeschaltet gilt:

- Mit TMC ist das Gerät in der Lage selbständig einen geeigneten Verkehrsfunksender einzustellen. Es wird hierbei, sofern möglich, ein TMC Sender als Verkehrsfunksender eingestellt. Der eingestellte TMC Sender bietet im Normalfall die besten Verkehrsinformationen, für die Region, in der Sie sich bewegen. Falls kein TMC Sender verfügbar ist, wird der stärkste Verkehrsfunksender eingestellt.

Ist ein RDS-Sender mit Verkehrsfunk ausgestattet, wird dies im Display durch TP gekennzeichnet.

Wenn TP aktiviert ist wird im Display durch ein inverses TP auf den aktivierten Verkehrsfunk hingewiesen.

## TP-Menü aktivieren/verlassen

**Aktivieren:** Taste **TP** drücken (es darf keine Verkehrsfunkdurchsage gesendet werden).



Multifunktionsstaste **TP** drücken.

**Verlassen:** Taste **TP** drücken bzw. beendet sich das TP-Menü selbständig nach 8 Sekunden ohne Bedienung.

## TP ein-/ausschalten

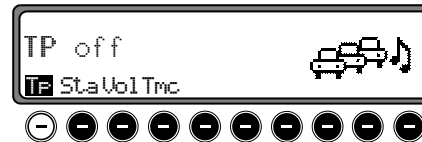
In allen Betriebsarten und Wellenbereichen kann TP durch Drücken der Taste **TP**, länger als 2 Sekunden, ein- bzw. ausgeschaltet werden.

TP kann auch im TP-Menü ein-/ausgeschaltet werden.

**Einschalten:** Um TP im TP-Menü einzuschalten, die Multifunktionsstaste **TP** so oft drücken, bis TP **on** erscheint.



**Ausschalten:** Um TP im TP Menü abzuschalten, Multifunktionsstaste **TP** so oft drücken, bis TP **off** erscheint.



Nach dem Umschalten auf Normalanzeige ist TP abgeschaltet.

# Rundfunkbetrieb

## Automatische Verfolgung einstellen

Gilt nur bei **ausgeschaltetem TMC**.

In allen Betriebsarten und Wellenbereichen kann, die automatische Verfolgung durch Drücken der Taste **TP** länger 2 Sekunden, eingeschaltet werden.

Um die automatische Verfolgung im TP-Menü einzuschalten die Multifunktionstaste **TP** so oft drücken, bis TP on erscheint.



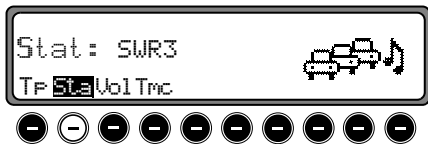
**Beachten:** Wurde zuvor ein TP Sender direkt programmiert, wird dieser wieder als TP-Sender eingestellt.

## Direkte Programmierung einstellen/löschen

Gilt nur bei **ausgeschaltetem TMC**.

TP Menü aktivieren.

**Einstellen:** Multifunktionstaste **Sta** drücken.



Mit dem rechten Drehregler **Autoselect** gewünschten TP Sender auswählen. Nach kurzer Zeit ohne Bedienung wird der eingestellte Sender übernommen.

**Löschen:** Multifunktionstaste **Sta** drücken.



Mit dem rechten Drehregler **Autoselect** auswählen und durch Drücken bestätigen. Nach kurzer Zeit ohne Bedienung ist die direkt Programmierung gelöscht. TP-Menü verlassen.

## Stummschaltung ein/ausschalten

Nach dem Einstellen eines TP- bzw. EON-Senders kann durch kurzes Drücken der Taste **TP** die Stummschaltung aktiviert werden.



Danach werden nur Verkehrsfunkdurchsagen und Navigationsansagen durchgeschaltet. Durch nochmaliges Drücken der Taste **TP** wird die Stummschaltung aufgehoben.

## TP-Durchsageabbruch

Während der TP-Durchsage Taste **TP** kurz drücken.  
Die momentan gesendete Durchsage wird unterbrochen und es wird auf den zuvor eingestellten Modus zurückgeschaltet.

## TP-Durchsagelautstärke

TP Menü aktivieren. Multifunktionsstaste **Vol** drücken.



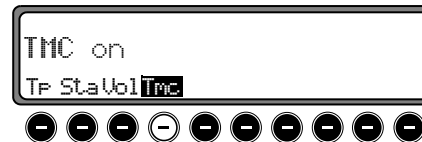
Mit dem rechten Drehregler ● können vier verschiedene Einstellungen (0 - 3) gewählt werden. Dies bedeutet, dass je nach Einstellung die Lautstärke um einen festen Wert angehoben wird.

- Einstellung 0 - keine Anhebung
- Einstellung 1 - geringe Anhebung
- Einstellung 2 - mittlere Anhebung
- Einstellung 3 - starke Anhebung

## TMC ein-/ausschalten

**Hinweis:** Weitere Informationen zu TMC finden Sie unter “Dynamische Navigation mit TMC” auf Seite 27.

TP - Menü aktivieren.



### Einschalten:

Multifunktionsstaste **TMC** so oft drücken, bis TMC on erscheint.

Ist TMC eingeschaltet kann kein Verkehrsfunksender frei gewählt werden. Es wird vom Gerät, sofern empfangbar, ein TMC Sender ausgewählt. Dieser Sender entspricht dann dem Verkehrsfunksender.

### Ausschalten:

Multifunktionsstaste **TMC** so oft drücken, bis TMC off erscheint.

Ist TMC ausgeschaltet kann ein Verkehrsfunksender frei gewählt werden.

**Hinweis:** Es können keine dynamischen Navigationsfunktionen (dynamische Route, Verkehrsinformationen) ausgewählt bzw. abgerufen werden.

# Rundfunkbetrieb

## Anzeige für TMC Sender

Sendet ein Rundfunksender zusätzlich zum Radioprogramm TMC Informationen wird dies im Display durch das Kürzel TMC angezeigt. Die TMC Informationen werden vom Navigationssystem empfangen und ausgewertet. Der Empfang der Verkehrsmeldungen ist gebührenfrei.

TMC wird in **normaler Schrift** dargestellt:

Der momentan eingestellte Sender ist ein TMC Sender. TMC ist ausgeschaltet.



TMC wird in **inverser Schrift** dargestellt:

Der momentan eingestellte Sender ist ein TMC Sender. TMC ist eingeschaltet.



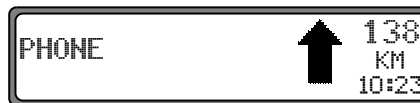
## Telefonstummuschaltung

Falls im Fahrzeug eine Telefonanlage installiert und die StummSchaltleitung des Autotelefon am Autoradio angeschlossen ist, kann im PSM menüs (siehe Seite 60) das Telefonverhalten eingestellt werden.

Bei der Einstellung **Mute** wird das Radio im Falle eines Anrufs stummgeschaltet.

Bei der Einstellung **Audio Signal** wird der Ton des Telefons im Falle eines Anrufs über das Radiogerät (Zündung des Fahrzeugs muss eingeschaltet sein) ausgegeben.

Dies kann allerdings nur geschehen, wenn eine Freisprecheinrichtung mit Lautsprecherausgang zusätzlich zum Telefon installiert und am Radio angeschlossen ist. In beiden Fällen wird PHONE angezeigt.



## Hinweise zur Compact Disc (CD)

Bei verschmutzter CD kann es zu Tonaussetzern kommen. Um optimalen Klang zu gewährleisten, beachten sie folgendes:

- Fassen Sie die CD stets nur an den Kanten an. Berühren Sie nie die Plattenoberfläche und halten Sie sie sauber.
- Kleben Sie nichts auf die CD.
- Schützen Sie die CD's vor prallem Sonnenlicht und vor Wärmequellen wie Heizungen usw.
- Reinigen Sie die CD vor dem Abspielen mit einem im Handel erhältlichen Reinigungstuch, indem Sie von der Mitte nach außen wischen. Lösungsmittel wie Benzin, Verdüner oder andere handelsübliche Reiniger und Antistatiksprays dürfen nicht verwendet werden.

## Wiedergeden von CD-Rs (beschreibbaren CDs)


Mit diesem Receiver können Sie selbstgebrannte CD-Rs wiedergeden.



- Bevor Sie CD-Rs wiedergeden, lesen Sie sorgfältig die dazugehörigen Anweisungen und Warnhinweise.
- Manche CD-Rs, die mit CD-Recordern aufgenommen wurden, können mit diesem Receiver aufgrund ihrer CD-Charakteristiken und aus folgenden Gründen nicht wiedergegeben werden:
  - Die CDs sind verschmutzt oder zerkratzt.
  - Es ist Feuchtigkeit auf der Linse im Gerät vorhanden.
  - Die Abtastlinse im CD-Spieler ist verschmutzt.
- Verwenden Sie nur "abgeschlossene" CD-Rs.
- CD-RWs (wiederbeschreibbare CDs) können mit diesem Receiver nicht wiedergegeben werden.
- Verwenden Sie keine CD-Rs, auf deren Oberfläche Auf-

leber oder Label angebracht sind. Hierdurch können sich Fehlfunktionen ergeben.


- Beachten:**
- Keine Single-CDs (8 cm) im Ladeschlitz einlegen. (Diese CDs können nicht ausgeworfen werden.)
  - Keine CDs mit ungewöhnlicher Form einlegen — z.B. Herz- oder Blumenform, da das Problem bereitet.

## Einlegen/ausschieben von CD's

Taste  drücken, das Display klappt nach unten und der CD-Schacht wird sichtbar. Die Disc mit der bedruckten Seite nach oben in den CD-Schacht einschieben. Das Gerät zieht die CD automatisch ein und beginnt ab dem ersten Titel die Disc wiederzugeben. Jetzt das Display wieder nach oben klappen. Nach Abspielen des letzten Titels beginnt das Gerät automatisch wieder, den ersten Titel der CD wiederzugeben.

Wenn sich bereits eine CD im Schacht befindet, Taste  drücken. War der CD-Wechsler-/AUX Betrieb zuletzt ausgewählt, muss mit der Multifunktionstaste  auf CD-Betrieb umgeschaltet werden.



Um eine CD auszuschieben, Taste  lang drücken, das Display klappt nach unten und die CD wird ausgeworfen. Nun CD entnehmen. Danach das Display wieder nach oben klappen.

**Beachten:** Beim Ausschalten des Gerätes wird die CD nicht ausgeschoben, sie verbleibt im Schacht.

# CD-Betrieb

## Titelsprung vor-/rückwärts

Multifunktionstaste **>|** (vorwärts) bzw. **|<** (rückwärts) drücken.



Durch mehrfaches Betätigen der Multifunktionstasten können mehrere Titel vorwärts oder rückwärts übersprungen werden. Wird der letzte Titel erreicht, erfolgt ein Wechsel auf den ersten Titel. Analog erfolgt ebenfalls ein Wechsel vom ersten auf den letzten Titel.

Ist beim Auslösen des Titelsprungs der Titel länger als 10 Sekunden abgespielt, erfolgt der Rücksprung auf den Anfang des Titels.

## Anspielen von Titeln

Rechten Drehregler **●** drücken, SC erscheint im Display.



Alle nachfolgenden Titel der CD werden für jeweils 10 Sekunden abgespielt. Zum Beenden des Anspielen von Titeln den rechten Drehregler **●** erneut drücken.

## Schneller Vor-/Rücklauf

Durch Drücken der Multifunktionstaste **>** wird der schnelle Vorlauf (hörbar), oder durch Drücken der Multifunktionstaste **<** der schnelle Rücklauf (hörbar) aktiviert.



Durch Loslassen der Multifunktionstaste wird der schnelle Vor-/Rücklauf beendet.

## Zufallsgenerator (Random Play)

Durch Drücken der Multifunktionstaste **Rnd** wird der Zufallsgenerator aktiviert. Danach werden die Titel der aktuellen CD in beliebiger Reihenfolge abgespielt. Der Schriftzug Rnd wird invers dargestellt.

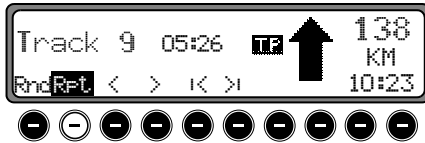


Nach nochmaligem Drücken der Multifunktionstaste **Rnd** wird die Funktion "Zufallsgenerator" gelöscht.



## Titelwiederholung (Repeat)

Durch Drücken der Multifunktionsstaste **RPT** wird die “Titelwiederholung” eingeschaltet. Der Schriftzug **RPT** wird invers dargestellt.



Nach nochmaligem Drücken der Multifunktionsstaste **RPT** wird die “Titelwiederholung” ausgeschaltet.

## Titelanzahl und Gesamtspielzeit

Im CD-Betrieb Taste **CD** drücken. Durch Drücken der Multifunktionsstaste **Trk** wird für kurze Zeit die bereits abgelaufene Zeit angezeigt.



Durch Drücken der Multifunktionsstaste **Tt1** wird für kurze Zeit die Titelanzahl und die Gesamtspielzeit der momentanen CD angezeigt.

## Temperatur Schutzschaltung

Um die Laserdiode vor zu starker Erwärmung zu schützen, ist in diesem Gerät eine Temperatur-Schutzschaltung implementiert.

Beim Ansprechen dieser Schutzschaltung erscheint für 8 Sekunden **TEMP** und es wird auf Radio zurückgeschaltet.

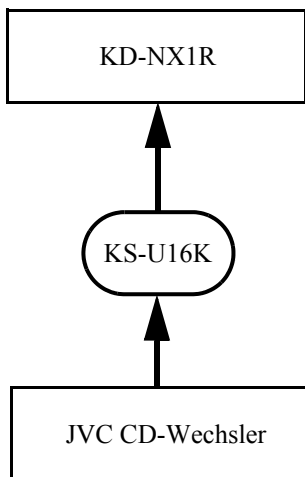
Nach einer Abkühlphase kann der Single CD-Betrieb wieder aufgerufen werden. Sollte die Temperatur aber immer noch zu hoch sein, wird wieder auf Radio zurückgeschaltet.

## CD-Wechsler-Betrieb

---

### Betriebsbereitschaft des CD-Wechslers

Sie können einen beliebigen JVC CD-Wechsler (CH-X-Serie außer CH-X99) an diese Anlage unter Verwendung des JVC CD-Wechsleradapters KS-U16K (separat zu erwerben) anschließen. Wenn die Anschlüsse befestigt sind, ist der CD-Wechsler nach dem Einlegen eines CD-Magazins betriebsbereit. Die weitere Bedienung erfolgt über die KD-NX1R.



**Hinweis:** Beim Anschließen Ihres CD-Wechslers lesen Sie hierzu auch die Bedienungsanleitungen zu Ihrem CD-Wechsler und KS-U16K.

### CD-Magazin laden/entladen

Zum Entnehmen des CD-Magazins Schiebetür am Wechsler öffnen und Auswurfaste drücken. Das Magazin wird ausgeschoben und kann entnommen werden.

**Beachten:** Falsch eingelegte CD's werden nicht abgespielt.

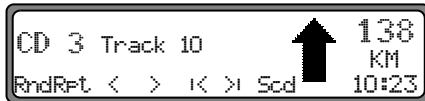
## Abspielen von CD's

Taste **CD** drücken. War der CD-Wechslerbetrieb zuletzt eingestellt bzw. ist keine CD oder die Navigations-CD im CD Laufwerk eingelegt, befinden Sie sich jetzt im CD-Wechsler-Menü.

War der CD-Betrieb zuletzt ausgewählt, muss mit der Multifunktionstaste **CD** auf CD-Wechsler-Betrieb umgeschaltet werden.

Die zuletzt gehörte CD wird an der Stelle angespielt, an der sie vor dem Abschalten verlassen wurde.

Abgelegte CD's können durch Drehen des rechten Drehreglers **◉** ausgewählt werden. Während der Anwahlzeit wird **Loading CD %** angezeigt. Anschließend wird die Magazinfachnummer bzw. der CD und die Nummer des laufenden Titels der ausgewählten CD angezeigt.



Ist im ausgewählten Magazinfach (z.B. Fach 2) keine CD eingelegt, erscheint in der Anzeige kurz **NO CD 2**.

Nach Abspielen des letzten Titels einer CD wird automatisch die nächste CD ausgewählt und abgespielt.

## Titelsprung vor-/rückwärts

Multifunktionstaste **>|** (vorwärts) bzw. **|<** (rückwärts) drücken

Durch mehrfaches Betätigen der Multifunktionstasten können mehrere Titel vorwärts oder rückwärts übersprungen werden. Wird der letzte Titel erreicht, erfolgt ein Wechsel auf den ersten Titel. Analog erfolgt ebenfalls ein Wechsel vom ersten auf den letzten Titel.

Ist beim Auslösen des Titelsprungs der Titel länger als 10 Sekunden abgespielt, erfolgt der Rücksprung auf den Anfang des Titels.

## Anspielen von Titeln

Rechten Drehregler **◉** drücken, **SC** erscheint im Display.

Alle nachfolgenden Titel der CD werden für jeweils 15 Sekunden abgespielt. Zum Beenden des Anspielen von Titeln den rechten Drehregler **◉** erneut drücken.

## CD-Wechsler-Betrieb

---

### Schneller Vor-/Rücklauf

Durch Drücken der Multifunktionstaste **>** wird der schnelle Vorlauf (hörbar), oder durch Drücken der Multifunktionstaste **<** der schnelle Rücklauf (hörbar) aktiviert.

Durch Loslassen der Multifunktionstaste wird der schnelle Vor-/Rücklauf beendet.

### Zufallsgenerator (Random Play)

Durch Drücken der Multifunktionstaste **Rnd** wird der Zufallsgenerator aktiviert. Danach werden die Titel der aktuellen CD in beliebiger Reihenfolge abgespielt. Der Schriftzug **Rnd** wird invers dargestellt.

Nach nochmaligem Drücken der Multifunktionstaste **Rnd** wird die Funktion "Zufallsgenerator" gelöscht.

### Titelwiederholung (Repeat)

Durch Drücken der Multifunktionstaste **Rpt** wird die "Titelwiederholung" eingeschaltet. Der Schriftzug **Rpt** wird invers dargestellt.

Nach nochmaligem Drücken der Multifunktionstaste **Rpt** wird die "Titelwiederholung" ausgeschaltet.

### Titelanzahl und Gesamtspielzeit

Im CD-Betrieb Taste **CD** drücken. Durch Drücken der Multifunktionstaste **Trk** wird die verstrichene Spielzeit für den aktuellen Titel kurz angezeigt.

Durch Drücken der Multifunktionstaste **Ttl** wird für kurze Zeit die Titelanzahl und die Gesamtspielzeit der momentanen CD angezeigt.

## PSM (Präferenzeinstellungsmodus) menü

### PSM menü aufrufen/verlassen

Nach Aufrufen des PSM menüs können in zwei Ebenen nachstehende Grundeinstellungen auf Ihre persönlichen Belange eingestellt werden.

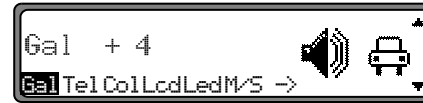
Erste Ebene:

- Gal - Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeregelung
- Tel - Telefonverhalten
- Col - Einstellung der Displayfarbe
- Lcd - Display-Einstellung
- Led - Einstellung der Blinkdiode
- M/S - Einstellung der Empfangsoptimierung

Zweite Ebene:

- Nav - Navigations-Durchsage-Einstellung
- Aux - Einstellung des AUX-Eingangs
- Cmp - Einstellung der Kompassanzeige
- Bev - Einstellung Signalton-Lautstärke

Das PSM menü wird durch Drücken der Taste **SEL** länger als 2 Sekunden aufgerufen.



Zum Erreichen der zweiten Ebene des PSM menüs Multifunktionstaste **→** drücken.

Zum Beenden des PSM menüs Taste **SEL** erneut drücken.

# PSM (Präferenzeinstellungsmodus) menü

## Einstellen der GAL (Gal)

Bei der GAL handelt es sich um eine Regelungsschaltung des Autoradios, die je nach Geschwindigkeit des Fahrzeugs die Lautstärke des Autoradios automatisch anhebt. Dies ergibt eine Kompensation der bei höherer Geschwindigkeit entstehenden Fahrgeräusche.

PSM menü aufrufen. Multifunktionstaste **Gal** drücken. Mit rechtem Drehregler **0** zwischen **0** und **+15** auswählen.



Mit der GAL-Einstellung kann der Start der Lautstärkeanhebung entsprechend der Fahrtgeschwindigkeit festgelegt werden.

Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

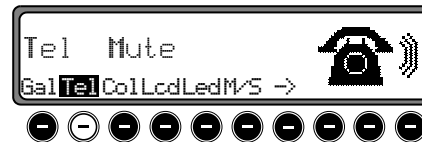
Es entsprechen:

- **0** - keine Lautstärkeanhebung
- **+1** - Lautstärkeanhebung setzt bei niedriger Geschwindigkeit ein
- **+15** - Lautstärkeanhebung setzt bei höherer Geschwindigkeit ein

## Verhalten bei Telefon-Mute (Tel)

Ist eine Telefonanlage mit einer Freisprecheinrichtung im Fahrzeug installiert, kann das Telefongespräch über die Autoradioanlage geführt werden. Somit entfällt der normal zu montierende zusätzliche Lautsprecher. Allerdings müssen die Signalleitungen (NF - Telefon Eingang und Masse - Telefon Eingang) am Autoradio angeschlossen sein.

Zur Einstellung PSM menü aufrufen. Durch Drücken der Multifunktionstaste **Tel** zwischen **Audio Signal** bzw. **Mute** auswählen.



- **Mute** - Telefon-Mute-Schaltung
- **Audio Signal** - Telefongespräch über Autoradio

### Einstellen der Displayfarbe (Col)

Mit dieser Einstellung kann zwischen zwei Beleuchtungsfarben gewählt werden.

Zur Einstellung PSM menü aufrufen. Durch Drücken der Multifunktionstaste **Col** zwischen **red** (rot) und **yellow** (gelb) auswählen.



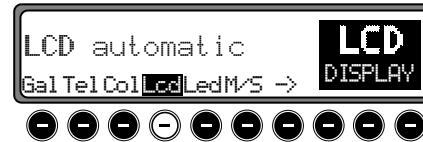
Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

### Display Einstellung (Lcd)

Bei der Display Einstellung lassen sich drei verschiedene Varianten auswählen.

- Negative Displaydarstellung (**negativ**)
- Positive Displaydarstellung (**positiv**)
- Automatische Display Einstellung (**automatic**) - dies bedeutet, dass das Display je nach Zustand der Fahrzeugbeleuchtung entweder positiv, oder negativ dargestellt wird.

Zur Einstellung PSM menü aufrufen. Durch Drücken der Multifunktionstaste **Lcd** zwischen **negativ**, **positiv** oder **automatic** auswählen.



Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

## PSM (Präferenzeinstellungsmodus) menü

### Einstellung der Blinkdiode (LED)

Mit dieser Funktion kann das Blinken der Blinkdiode (blinkt, wenn der Motor nicht läuft) ein- bzw. ausgeschaltet werden. PSM menü aufrufen. Durch Drücken der Multifunktionsstaste **Led** zwischen **blinkins** (LED eingeschaltet) und **off** (LED ausgeschaltet) auswählen.



Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

### Empfangsoptimierung einstellen (M/S)

Um empfangsbedingte Störungen und Reflexionen zu unterdrücken, können drei verschiedene Einstellungen zur Empfangsoptimierung eingestellt werden.

PSM menü aufrufen. Durch Drücken der Multifunktionsstaste **M/S** zwischen **Stereo**, **Mono** und **Auto** auswählen.



- **Auto** - Einstellung für Normalbetrieb - d.h. das Gerät schaltet je nach Empfangslage von Stereo auf Mono und zurück (bietet für fast alle Empfangsgebiete die optimale Einstellung).
- **Stereo** - Einstellung für außergewöhnliche Empfangssituationen - d.h. das Gerät ist ständig auf Stereo eingestellt.
- **Mono** - Einstellung für Empfangssituationen, bei denen ständig Reflexionen auftreten - d.h. das Gerät ist ständig auf Mono eingestellt.

Die Einstellung wird sofort wirksam und bleibt auch beim Ausschalten erhalten.



### Navigations Durchsage Einstellung (Nav)

Mit dieser Funktion kann eingestellt werden, wie Navigationsansagen gehört werden sollen.

- **only** - Die gehörte Audioquelle wird abgeschaltet und nur die Navigationsansage ist zu hören.
- **mixed** - Die gehörte Audioquelle wird abgesenkt. Die Navigationsansage wird auf die gleiche Lautstärke wie zuvor die Audioquelle eingestellt ist aber noch im Bereich von +/-6 dB regelbar. Wird die Lautstärke der Audioquelle anschließend verändert, so erfolgt eine Nachführung der Navigationslautstärke.
- **indefend** - Die gehörte Audioquelle und die Navigationsansage lassen sich auf unterschiedliche Werte einstellen.

Zur Einstellung PSM menü aufrufen. Durch Drücken der Multifunktionsstaste **->** zweite Ebene des PSM menüs aufrufen. Mit der Multifunktionsstaste **Nav** zwischen **only**, **mixed** und **indefend** auswählen.



Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

### AUX-Eingang (Aux)

Wenn kein CD-Wechsler angeschlossen ist, können hier die CD-Wechsler NF-Anschlüsse eingeschaltet werden. Nun kann an diese Anschlüsse ein externes Gerät (MD-Spieler usw.) angeschlossen werden.

Zur Einstellung PSM menü aufrufen. Durch Drücken der Multifunktionsstaste **->** zweite Ebene des PSM menüs aufrufen. Mit der Multifunktionsstaste **Aux** zwischen **AUX Mode on** (ein) und **Aux Mode off** (aus) auswählen.



Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

Im CD Betrieb muss zur Anwahl des AUX Betriebes die Multifunktionsstaste **Aux** gedrückt werden.

# PSM (Präferenzeinstellungsmodus) menü

## Anzeige Kompass

Bei nicht aktivierter Zielführung besteht die Möglichkeit, im rechten Teil des Displays einen Kompass anzuzeigen.

Zur Einstellung PSM menü aufrufen. Durch Drücken der Multifunktionsstaste **→** zweite Ebene des PSM menüs aufrufen. Mit der Multifunktionsstaste **CMF** zwischen **Show COMPASS** (Kompass wird angezeigt) und **Hide COMPASS** (Kompass wird nicht angezeigt) auswählen.

Ist die Kompassanzeige ausgeschaltet, werden im FM - DAS Betrieb bei nicht aktiver Zielführung 9 Multifunktionsstasten mit Senderkürzeln belegt.



Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

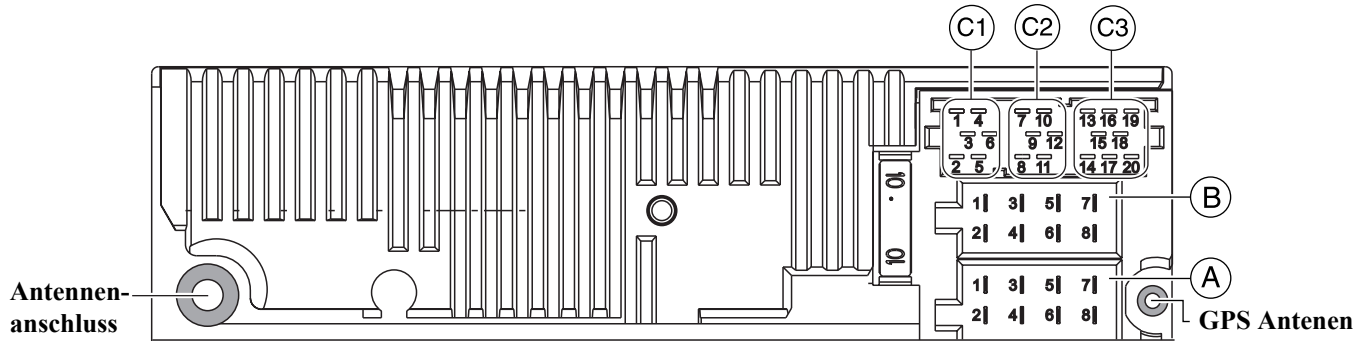
## Signalton Lautstärke

Mit dieser Funktion kann die Lautstärke von Signaltonen (z.B. Speicherbestätigung) eingestellt werden.

Zur Einstellung PSM menü aufrufen. Durch Drücken der Multifunktionsstaste **→** zweite Ebene des PSM menüs aufrufen. Multifunktionsstaste **BeU** drücken. Mit rechtem Drehregler **●** zwischen 0 (leise) und +5 (laut) auswählen.



Die Einstellung wird automatisch gespeichert.



**Achtung!** Klemme 30 und Klemme 15 müssen immer getrennt angeschlossen werden, da sonst bei ausgeschaltetem Gerät ein erhöhter Stromverbrauch auftritt. Die Anschlusskammer A ist nicht in allen Fahrzeugtypen gleich. Deshalb vor Einbau unbedingt Spannungen messen.

## Kammer A

- 1 Geschwindigkeitssignal (GAL)
- 2 Signal vom Rückfahrscheinwerfer
- 3 Telefon-Stummschaltung/Freischaltung
- 4 Dauerplus (Klemme 30)
- 5 Steuerausgang für Automatikantenne/Verstärker
- 6 Beleuchtung (Klemme 58)
- 7 Geschaltetes Plus (Klemme 15)
- 8 Masse (Klemme 31)

## Kammer B

- 1 Lautsprecher hinten rechts +
- 2 Lautsprecher hinten rechts -
- 3 Lautsprecher vorne rechts +
- 4 Lautsprecher vorne rechts -
- 5 Lautsprecher vorne links +

- 6 Lautsprecher vorne links -
- 7 Lautsprecher hinten links +
- 8 Lautsprecher hinten links -

## Kammer C1

- 1 LineOut hinten links
- 2 LineOut hinten rechts
- 3 NF Masse
- 4 LineOut vorne links
- 5 LineOut vorne rechts
- 6 Subwoofer LineOut

## Kammer C2

- 7-12 Spezifischer Anschluss für JVC CD-Wechsler (siehe Seite 56)

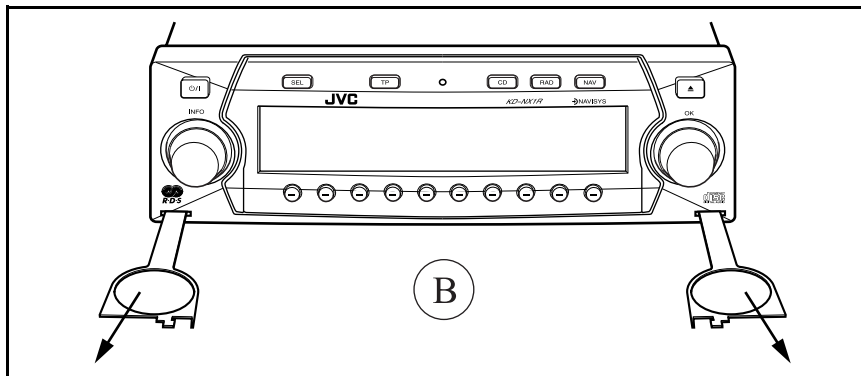
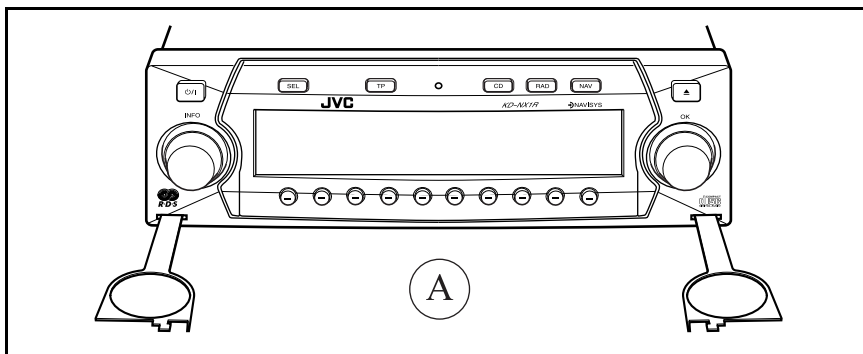
## Kammer C3

- 13 NF-Telefon Eingang
- 14 Masse-Telefon Eingang
- 15-17 Spezifischer Anschluss für JVC CD-Wechsler (siehe Seite 56)
- 18 CD NF Masse (AUX)
- 19 CD NF links (AUX)
- 20 CD NF rechts (AUX)

## Ein-/Ausbauanleitung

Bei diesem Autoradio ist eine Universalhalterung für DIN-Einbauschächte integriert. Ein Einbaurahmen ist nicht notwendig. Das Gerät wird in den Einbauschacht eingeschoben und mit den mitgelieferten Schiebern fixiert.

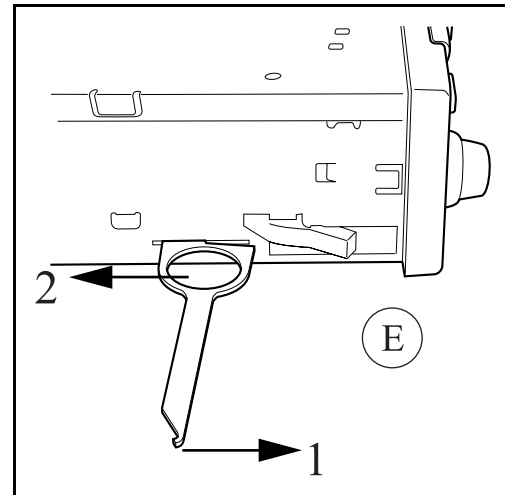
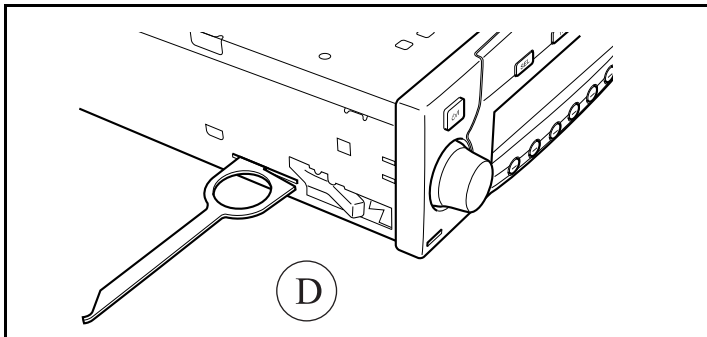
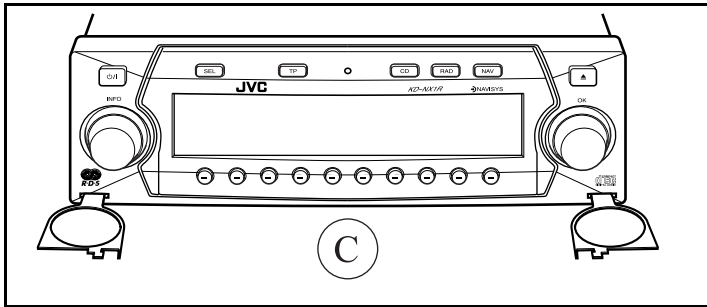
Zum Einbau elektrische Anschlüsse herstellen. Jetzt das Gerät in den Einbauschacht schieben. Danach Schieber in die Öffnungen an der Front des Gerätes bis zur ersten Rastung einschieben (Abbildung (A)). Jetzt wie in Abbildung (B) gezeigt, das Radio durch Ziehen an beiden Schiebern verriegeln. Danach die Schieber entfernen.



## Ein-/Ausbauanleitung

Für den Ausbau muss das Gerät zuerst entriegelt werden. Dazu die beiden Schieber, wie in Abbildung (A) gezeigt bis zur zweiten Rastung einschieben. Danach das Gerät an beiden Schiebern herausziehen. (Abbildung (C)). Nun die Schieber durch Drücken der Federn rechts und links des Gerätes entfernen.

Wenn das Gerät bereits in einem anderen Fahrzeug verbaut war, müssen eventuell vor dem Einbau die Federn des Gerätes gestellt werden. Zum Verstellen der Feder Schieber, wie in Abbildung (D) gezeigt, einschieben und danach, wie in Abbildung (E) gezeigt, verstellen (Schieber leicht in Richtung 1 drücken und gleichzeitig den Schieber in Richtung 2 bewegen).



## Allgemeine Erläuterung

---

### RDS SYSTEM

Dieses Autoradio bietet die Möglichkeit, im UKW-Bereich RDS-Signale (RDS = Radio-Daten-System) zu empfangen. RDS ist ein Verfahren, unhörbare Zusatzinformationen im UKW-Hörrundfunkbereich zu übertragen. Das heißt, daß die Sendeanstalt Informationen übermittelt, anhand derer das Autoradio eine Auswertung vornehmen kann.

#### **Ebene DAS Seek Qual.**

In der Ebene **DAS Seek Qual.** werden alle empfang- und identifizierbaren RDS-Programme nach ihrer Qualität geordnet in einer Liste hinterlegt. Die Funktionen Dynamisches Autostore, Suchlauf, Scan Suchlauf greifen auf diese Liste zurück.

#### **Ebene DAS Seek Name**

In der Ebene **DAS Seek Name** werden alle empfang- und identifizierbaren RDS-Programme nach ihrem Namen alphabetisch geordnet in einer Liste hinterlegt. Die Funktionen Dynamisches Autostore, Suchlauf, Scan Suchlauf greifen auf diese Liste zurück.

### **Ebene Stations Fix**

In der Ebene **Stations Fix** können Frequenzen auf den Stationstasten abgelegt werden. Es erfolgt keine RDS Auswertung. Der Suchlauf auf **Stations Fix** entspricht der Handabstimmung FM (siehe Seite 46).

### **Ebene Stations RDS**

In der Ebene **Stations RDS** können nur identifizierte RDS Sender gespeichert werden. Es wird ständig auf die am besten zu empfangende Sendefrequenz des Senders geschaltet. Beim Suchlauf auf **Stations RDS** wird nur bei identifizierbaren Sendern gestoppt.

### PTY (Program Type)

Über den PTY ist es möglich, bestimmte Programm Typen wie z.B. Sport, Popmusik, Klassik usw. auszuwählen.

Der PTY wird über den RDS-Sender abgestrahlt, sofern diese Funktion bei der Sendeanstalt installiert ist. Es kann der Programmtyp des eingestellten Senders angezeigt bzw. ein Suchlauf auf einen bestimmten PTY-Sender durchgeführt werden.

Beispiele für Programm Typen sind:

NEWS	Nachrichtendienste
POP M	Popmusik
AFFAIRS	Politik und Zeitgeschehen
ROCK M	Rockmusik
INFO	Spezielle Wortprogramme
SCIENCE	Wissenschaft
EDUCATE	Lernen und Weiterbildung
LIGHT M	Leichte Musik
DRAMA	Hörspiel und Literatur
CLASSICS	Klassische Musik
CULTURE	Kultur, Kirche, Gesellschaft
EASY M	Unterhaltungsmusik
VARIED	Unterhaltendes Wort
SPORT	Sport
OTHER M	Spezielle Musikprogramme
WEATHER	Wetterbericht
FINANCE	Finanzinformationen
CHILDPRG	Kinderprogramme
SOCIAL	Sozialberichte
RELIGION	Religiöse Berichte

PHONE IN	Interviews
TRAVEL	Reiseberichte
LEISURE	Freizeitberichte
JAZZ	Jazzmusik
COUNTRY	Countrymusic
NATION M	Volksmusik
OLDIES	Oldies
FOLK	Folklore Musik
DOCUMENT	Dokumentationen
NO PTY	Kein PTY

# Technische Daten

---

## AUDIO-VERSTÄRKERTEIL

Max. Leistungsabgabe:

Vorne: 30 W pro Kanal

Hinten: 30 W pro Kanal

Kontinuierliche Leistungsabgabe (RMS):

Vorne: 12 W pro Kanal an 4  $\Omega$ , 40 Hz bis 20 000 Hz  
bei nicht mehr als 0,8 % Gesamtklirrfaktor.

Hinten: 12 W pro Kanal an 4  $\Omega$ , 40 Hz bis 20 000 Hz  
bei nicht mehr als 0,8 % Gesamtklirrfaktor.

Last-Impedanz: 4  $\Omega$  (4  $\Omega$  bis 8  $\Omega$  zulässig)

Tonregelbereich: Tiefen:  $\pm 10$  dB bei 100 Hz

Höhen:  $\pm 10$  dB bei 10 kHz

Frequenzgang: 40 Hz bis 20 000 Hz

Signal/Störabstand: 70 dB

Line-Eingangspegel/Impedanz: 1,0 V/20 k $\Omega$

Line-Ausgangspegel/Impedanz:

3,0 V/20 k $\Omega$  Last (voll ausgesteuert)

## TUNER-TEIL

Frequenzbereich: UKW: 87,5 MHz bis 108,0 MHz

AM: (SW) 5 800 kHz bis 6 250 kHz

(MW) 531 kHz bis 1 620 kHz

(LW) 153 kHz bis 282 kHz

### **[UKW-Tuner]**

Nutzbare Empfindlichkeit: 13,3 dBf (1,2  $\mu$ V/75  $\Omega$ )

Ausweichkanalabstimmbarkeit (400 kHz):

65 dB

Frequenzgang: 40 Hz bis 15 000 Hz

Stereotrennabstand: 35 dB

Einfangverhältnis: 1,5 dB

### **[SW-Tuner]**

Empfindlichkeit: 20  $\mu$ V

### **[MW-Tuner]**

Empfindlichkeit: 20  $\mu$ V

Trennschärfe: 60 dB

### **[LW-Tuner]**

Empfindlichkeit: 50  $\mu$ V



## CD-SPIELERTEIL

Typ:	Kompakt-CD-Spieler
Signalerkennungssystem:	kontaktlose, optische Aufnahme (Halbleiterlaser)
Anz. der Kanäle:	2 Kanäle (Stereo)
Frequenzgang:	20 Hz bis 20 000 Hz
Dynamikbereich:	90 dB
Signal/Störabstand:	92 dB

## ALLGEMEIN

Spannungsversorgung:	
Betriebsspannung:	DC 14,4 V (11 V bis 16 V zulässig)
Erdungssystem:	Negative Masse
Zugelassene Arbeitstemperatur:	0°C bis 40°C
Abmessungen (B x H x T):	
Einbaugröße:	182 mm x 53 mm x 159 mm
Bedienteilgröße:	188 mm x 59 mm x 15 mm
Gewicht:	1,7 kg (ausschließlich Zubehör)

## ZUBEHÖR

Bedienungsanleitung
Einbau/Auschlussanleitung
Garantiekarte
Navtech-Endbenutzer-Lizenzvereinbarung
Registrierkarte
Service-Karte
Service-Netzwerk
Code-Karte
ISO-Kabel
Einzelne Leitung zur Rückwärtsabfrage
Befestigungsbolzen
Weiche Verkleidung
Haken (2 Stück)
GPS-Antenne
CD-ROM

*Änderungen der Konstruktion und technischen Daten ohne Vorankündigung möglich.*



**JVC**  
VICTOR COMPANY OF JAPAN, LIMITED

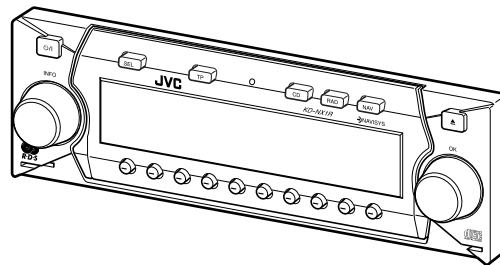
# JVC

NAVIGATIONSSYSTEM/CD-RECEIVER  
NAVIGATION/CD RECEIVER  
AUTORADIO CD/SYSTEME DE NAVIGATION  
SINTOAMPLIFICATORE CON RIPRODUTTORE DI NAVIGATION/CD  
SISTEMA DE NAVEGACION/RECEPTOR DE CD  
NAVIGATIESYSTEEM/CD-RECEIVER  
NAVIGATIONSSYSTEMET/CD-MODTAGER  
NAVIGATIONSSYSTEMET/CD-SPELARE MED MOTTAGARE

## KD-NX1R



COMPACT  
**disc**  
DIGITAL AUDIO



*Einbau/Anschlußanleitung  
Installation/Connection Manual  
Manuel d'installation/raccordement  
Manuale d'installazione/collegamento  
Manual de instalación/conexión  
Handleiding voor installatie/aansluiting  
Installations-/tilslutningsmanual  
Installations/anslutningshandbok*

Wir möchten Ihnen danken, daß Sie sich für eines unserer JVC-Produkte entschieden haben.  
Ehe Sie diese Anlage an die Stromversorgung anschließen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig und gründlich durch,  
um so eine optimale Anlagenleistung zu erzielen, und heben Sie diese Bedienungsanleitung auf, damit Sie in Zukunft darin  
nachlesen können.

---

We would like to thank you for purchasing one of our JVC products.  
Before operating this unit, read this manual carefully and thoroughly to obtain the best possible performance from your unit, and  
retain this manual for future reference.

---

Nous vous remercions d'avoir acheté un de nos produits JVC.  
Avant d'utiliser cet appareil, lisez attentivement ce mode d'emploi afin d'obtenir les meilleures performances de l'appareil, et  
conservez-le à titre d'information.

---

Nel ringraziarLa per aver scelto un prodotto JVC, ci auguriamo che possa essere pienamente soddisfatto della Sua scelta.  
Ai fini dell'ottenimento delle migliori prestazioni, La invitiamo a leggere con attenzione il presente manuale d'istruzioni prima di  
collegare ed accendere l'impianto.

---

Le agradecemos la adquisición de este producto JVC.  
Como primer paso, por favor lea detenidamente este manual para comprender a fondo todas las instrucciones y obtener un máximo  
disfrute de esta unidad. Guarde este manual para futuras consultas.

---

We danken u voor de aanschaf van een van onze JVC-producten.  
Lees deze gebruiksaanwijzing aandachtig en in zijn geheel door alvorens u deze eenheid gaat gebruiken. Alleen zo kunt u het beste  
uit uw apparatuur halen. Bewaar deze gebruiksaanwijzing zodat u deze in de toekomst kunt raadplegen.

---

Tak fordi du har købt et af JVC's produkter.  
Inden du tager anlægget i brug, bør du omhyggeligt gennemlæse denne vejledning for at få det bedste ud af anlægget. Gem  
vejledningen til eventuel senere brug.

---

Tack för ditt köp av en av våra JVC-produkter.  
Läs denna handbok noga innan du använder enheten, för att kunna utnyttja den på bästa möjliga sätt, och spar handboken för  
framtida bruk.

**Einbau/Anschlußanleitung**

**DEUTSCH**

**Installation/Connection Manual**

**ENGLISH**

**Manuel d'installation/raccordement**

**FRANÇAIS**

**Manuale d'installazione/collegamento**

**ITALIANO**

**Manual de instalación/conexión**

**ESPAÑOL**

**Handleiding voor installatie/aansluiting**

**NEDERLANDS**

**Installations-/tilslutningsmanual**

**DANSK**

**Installations/anslutningshandbok**

**SVENSKA**

# Einbau/Anschlußanleitung

---

1. “Verwendete Symbole in der Einbau/Anschlußanleitung” auf Seite 2
2. “Sicherheits- und Installationshinweise” auf Seite 2
3. “Anschlussschema des Navigations-Systems” auf Seite 3
4. “Einbau der GPS Antenne” auf Seite 4
5. “Anschluss des Rückfahrsignals” auf Seite 6
6. “Anschluss des Geschwindigkeitssignals (GAL) vom Tachometer/Tachowelle” auf Seite 6
7. “Einbau und Erstinbetriebnahme des KD-NX1R” auf Seite 11
8. “GPS-Inbetriebnahme und Sensorik” auf Seite 11
9. “Installation der Navigations-Software” auf Seite 13
10. “Kalibrierung” auf Seite 14
11. “Service Mode” auf Seite 16
12. “Anschlüsse” auf Seite 24

## 1. Verwendete Symbole in der Einbau/Anschlußanleitung



kennzeichnet Hinweise, welche für Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer wichtig sind.



kennzeichnet Hinweise, welche für den Einbau und die Funktion des Gerätes wichtig sind.

## 2. Sicherheits- und Installationshinweise



Der Einbau des KD-NX1R sollte nur von fachkundigem Personal durchgeführt werden.

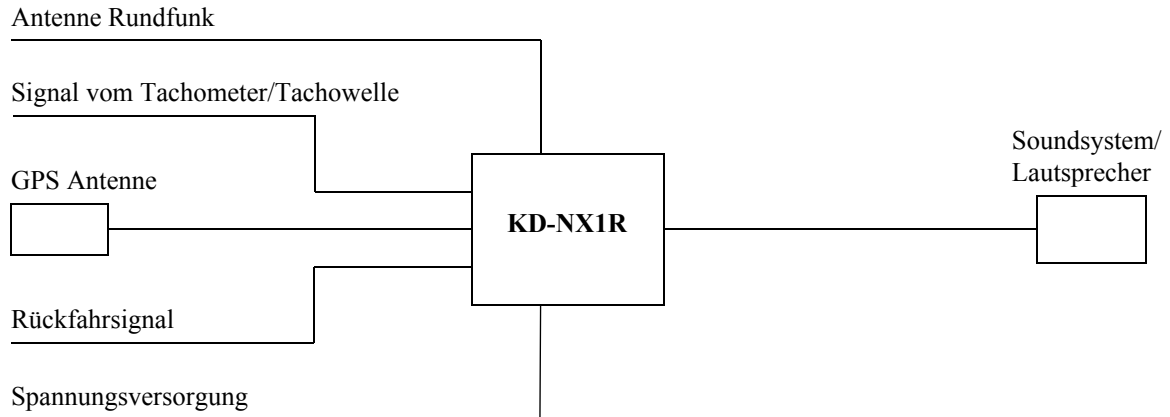
- Für die Dauer der Gerätemontage die Fahrzeugbatterie abklemmen.



Sicherheitshinweise des KFZ - Herstellers (Airbags, Wegfahrsperrern usw.) beachten.

- Verlegen Sie die Leitungen so, dass sie nicht eingeklemmt, abgeknickt oder abgerissen werden können.
- Parken Sie das Fahrzeug zur Installation an einem sicheren und ebenen Ort, und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- Achten Sie bei Verwendung von Abzweigverbindern unbedingt auf entsprechenden Kabelquerschnitt.

### 3. Anschlussschema des Navigations-Systems



Hinweis: Anschlussmöglichkeiten sind detailliert auf der Seite 24 beschrieben.

## 4. Einbau der GPS Antenne



Personen mit Herzschrittmachern dürfen die Magnetantenne nicht in Körpennähe bringen bzw. am Körper tragen, da dies zu Funktionsstörungen des Herzschrittmachers führen kann.

Halten Sie die Magnetantenne von Datenträgern (Disketten, Scheckkarten, Magnetkarten etc.), elektronischen und feinmechanischen Geräten fern, da dies zur Löschung von Daten führen kann.

Verwenden Sie die Antenne nicht in explosionsgefährdeten Räumen.

Die Antenne ist so zu befestigen, dass sie sich bei einer Kollision oder einem plötzlichen Bremsmanöver nicht lösen kann.

### Mögliche Einbauorte

- **Außerhalb des Fahrzeugs**

- a. Antenne auf einer nicht gewölbten und vorher gereinigten Blechfläche aufsetzen.
- b. Antennen Kabel anschließend in das Innere des Fahrzeugs führen.



Maximale Fahrgeschwindigkeit bei magnetischer Befestigung der Antenne 180 km/h. Bei höherer Geschwindigkeit ist die Antenne abzunehmen oder besonders zu befestigen.

Die Antenne ist nicht waschanlagentauglich.

- **Im Fahrzeuginneren**



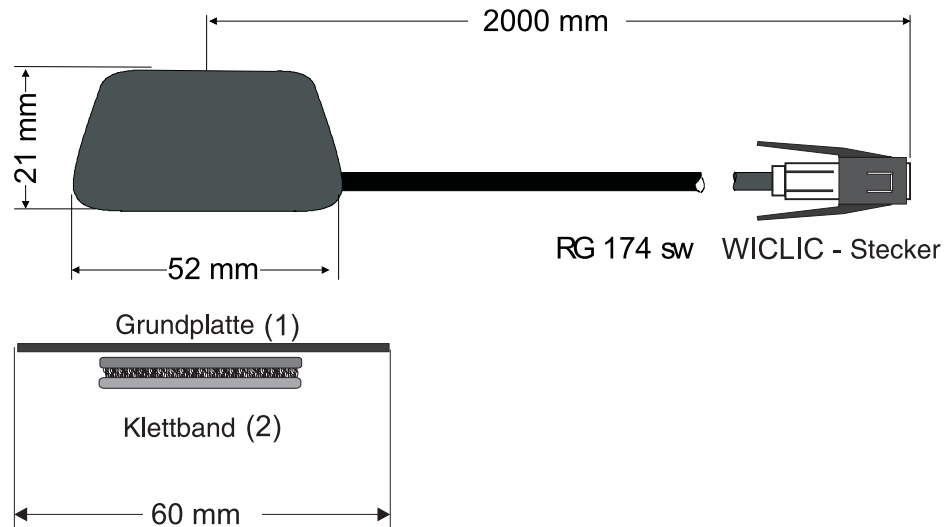
Die Antenne kann nur unter einer nicht metallisierten Windschutzscheibe eingebaut werden.



Den Einbauplatz so wählen, dass die Antenne möglichst freie Sicht in alle Richtungen hat und nicht durch die Scheibenwischer abgedeckt ist. Abschattungen durch Motorhaube, Fensterholme und Dach sollten so weit als möglich vermieden werden.



- Antenne mit Magneten auf der Grundplatte (1) befestigen.
- Schutzfolie vom Klettband (2) an der Oberseite abziehen und mittig auf die Unterseite der Grundplatte kleben.
- Schutzfolie vom Klettband (2) an der Unterseite abziehen und die Antenne mit Grundplatte auf die Fahrzeugkonsole unter der Windschutzscheibe an den Einbauplatz kleben.



Der GPS-Empfang wird durch eine Scheibe mit Scheibenantenne, Frontscheibenheizung oder durch eine wärmegeämmte Scheibe beeinflusst werden. Wärmegeämmte Scheiben sind u.U. mit einer Titan oder Silberoxydschicht bedampft. Der Einbau der GPS-Antenne im Fahrzeuginnenraum kann die Funktion des Navigationssystems deutlich verschlechtern.

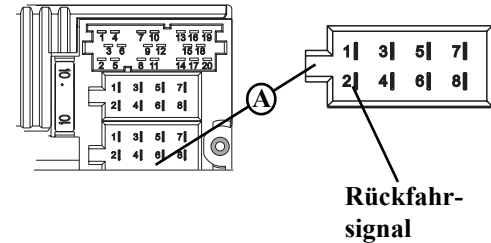
## 5. Anschluss des Rückfahrsignals

### Bei zugänglichem Schalter am Getriebe oder Schaltgestänge

- Am geschalteten Kontakt eine separate Leitung anklemmen.  
Leitung mit Kammer A Pin 2 verbinden.  
**Low - Pegel = Masse, High - Pegel 12 V - 16 V**

### Bei nicht zugänglichem Schalter

- Prüfen, welche Leitung zum Rückfahrcheinwerfer verlegt ist.  
dazu ggf. Innenabdeckung der Rückfahrleuchte abnehmen.  
Eine separate Leitung an die geschaltete Leitung des Rückfahrcheinwerfersanklemmen und mit Kammer A Pin 2 verbinden.



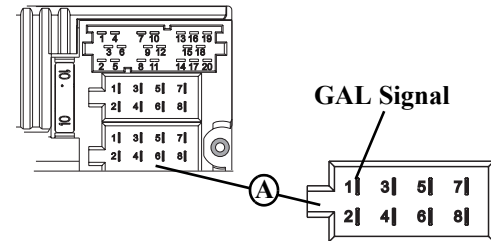
## 6. Anschluss des Geschwindigkeitssignals (GAL) vom Tachometer/Tachowelle Elektronischer Tachometer

- Signal vom Tachometer abnehmen, verlängern und mit Kammer A Pin 1 verbinden.

☞ Je nach Ausstattung des KFZ's liegt die Leitung des GAL Signals im DIN - ISO Stecker des Autoradios. Die Belegung des DIN - ISO Steckers kann je nach Fahrzeugtyp variieren.

- Mindestanforderung an das Signal:  
**0 Hz - 4 kHz/Rechtecksignal (kein induktiver Geber)**  
**Low - Pegel < 1,5 V, High - Pegel 5 V - 16 V**

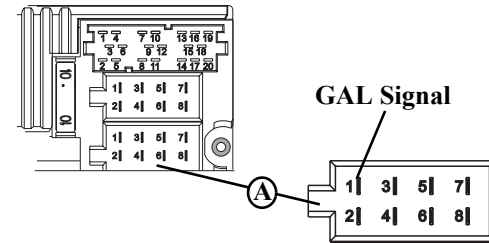
☞ Sollten Sie den genauen Einbauort/Lage des Geschwindigkeitsgebers nicht kennen, informieren Sie sich bitte bei Ihrem KFZ-Hersteller.



## Mechanischer Tachometer mit eingebautem Geschwindigkeitsgeber in der Tachowelle

- Signal vom Geschwindigkeitsgeber abnehmen, verlängern und mit Kammer A Pin 1 verbinden
- Mindestanforderung an das Signal:  
**0 Hz - 4 kHz/Rechtecksignal (kein induktiver Geber)**  
**Low - Pegel < 1,5 V, High - Pegel 5 V - 16 V**

☞ Sollten Sie den genauen Einbautort/Lage des Geschwindigkeitsgebers nicht kennen, informieren Sie sich bitte bei Ihrem KFZ - Hersteller.

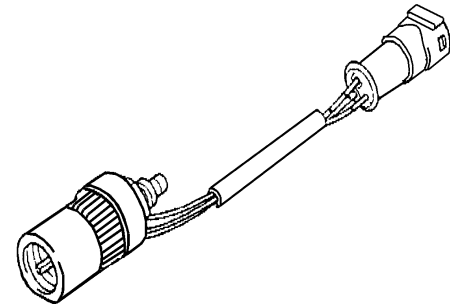


## Mechanischer Tachometer ohne Geschwindigkeitsgeber in der Tachowelle

Es muss ein Geschwindigkeitsgeber in die Tachowelle eingebaut werden, der ein geschwindigkeitsabhängiges digitales Signal erzeugt.

Es kann der VDO-Adapter 2152.30300000 oder ein Fahrzeugspezifischer Adapter, der die Mindestanforderungen erfüllt, verwendet werden. Der VDO Geschwindigkeitsgeber ist geeignet zum direkten Einbau am Getriebe (weitere Einbauteile nicht notwendig) oder in die Tachowelle (in Verbindung mit weiteren Universaleinbauteilen).

☞ Durch das Lösen der verplombten Tachowelle erlischt der Anspruch auf eine korrekte Anzeige. Unsachgemäßer Einbau führt zu Fehlfunktionen des Navigation-Systems oder des Tachometers.



# Einbau/Anschlußanleitung

## Einbau des Geschwindigkeitsgebers direkt am Getriebe

- Tachowelle am Getriebe lösen und Geschwindigkeitsgeber auf Getriebe aufschrauben. Gelöste Tachowelle auf den Geschwindigkeitsgeber aufschrauben und die Kabel anschließen.

## Kabelanschlüsse des Geschwindigkeitsgebers

- Braun - Masse (Klemme 31)
- Schwarz - Stromversorgung (Klemme 15), 9 - 16V, 30 mA
- Blau/Rot - Signal für Kammer A Pin 1

## Einbau des Geschwindigkeitsgebers in die Tachowelle

Um den Geschwindigkeitsgeber zu montieren, muss die Tachometerantriebswelle an einem geraden Stück getrennt werden, in das dann der Geschwindigkeitsgeber eingesetzt wird. Beim Ausbau der Tachometerwelle aus dem Fahrzeug muss das gerade verlaufende Stück ermittelt und markiert werden.

Die Installation ist Fahrzeugunabhängig dargestellt. Zusätzlich zum Geber werden folgende VDO-Universalteile benötigt:

1 x	Zwischenstück	1040 1300 025	(VDO Teilenummer)
2 x	Rändelmutter	1040 1000 003	(VDO Teilenummer)
2 x	Schlauchhülse	1040 1000 031	(VDO Teilenummer)
2 x	Mitnehmer	1040 1000 049	(VDO Teilenummer)
2 x	Anlaufscheibe	1040 0900 003 300	(VDO Teilenummer)
2 x	Benzingscheibe 4,0	KN07.0570.18	(VDO Teilenummer)
2 x	Unterlegscheibe	KN11.1904.122	(VDO Teilenummer)

Es kann auch ein entsprechender Komplettsatz von VDO (Teilenummer X 39397106191) bezogen werden.

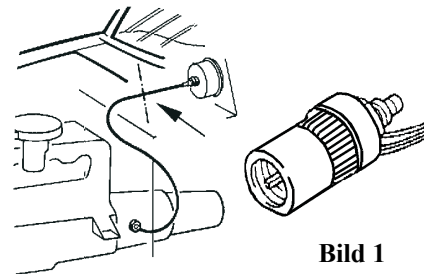
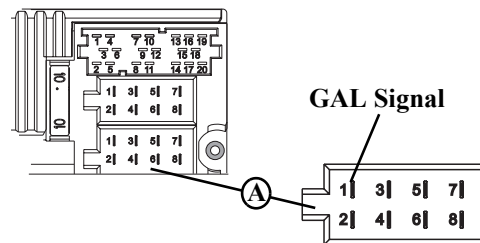



Bild 1

Empfohlenes Werkzeug: Welleneinpresszange für Tachowellen von VDO, Bestellnummer: 1999.10.13.000.110

Sollten Sie fahrzeugspezifische Teile benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren KFZ-Hersteller oder die nächste VDO-Niederlassung.

- Mit einer Metallsäge ca. 1mm rechtwinklig zum Profil einsägen und abbrechen (Bild 3).
- Dann Welle in der Mitte mit einem Seitenschneider trennen (Bild 4).
-  Bei Drahtgeflechtsschutzschläuchen können Schlauch und Flexwelle direkt mit dem Seitenschneider durchgeschnitten werden.
- Schutzschlauch nochmals an beiden Enden bis zur Kunststoffummantelung kürzen. Prüfen ob die Enden der Flexwelle noch im Tachometer und am Getriebe greifen.
- Innenwelle auf 13 mm Überstandsmaß kürzen (Bild 5).
- Überwurfmutter und Schlauchhülse zusammenstecken (Bild 6) und auf die Schlauchenden aufchieben (Bild 7).
- Anlaufscheibe auf Mitnehmer aufstecken (Bild 8).

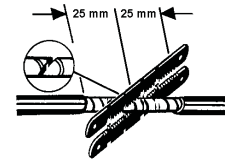


Bild 3

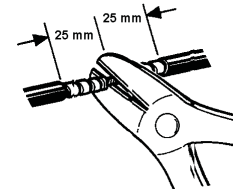


Bild 4

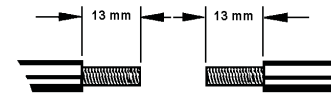


Bild 5



Bild 6

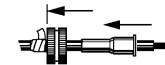



Bild 7



Bild 8

# Einbau/Anschlußanleitung

- Flexwelle entfetten und den Mitnehmer in die Flexwelle einstecken. Mit geeigneter Einpresszange den Mitnehmer auf die Flexwelle aufpressen (Bild 9).  
 Die Pressung so ausführen, dass ein dauerhafter Sitz und der runde Lauf des Mitnehmers gewährleistet ist.
- Schlauchhülse und Mutter soweit in Richtung Mitnehmer ziehen, bis ca. 1-2 mm Spiel ist (Bild 10). Schlauchhülse mit Zange leicht verquetschen. Als Sicherung mit Isolierband umwickeln (Bild 11).
- Das Zwischenstück und den Geschwindigkeitsgeber in die Welle einschrauben (Bild 12).
- Geschwindigkeitsgeber mit Hilfe des Verlängerungskabels von VDO (Teilenummer: 2152.90 30 0100) elektrisch anschliessen.

## Kabelanschlüsse des Geschwindigkeitsgebers

- Braun - Masse (Klemme 31)
- Schwarz - Stromversorgung (Klemme 15), 9 - 16V, 30 mA
- Blau/Rot - Signal für Kammer A Pin1



Bild 9

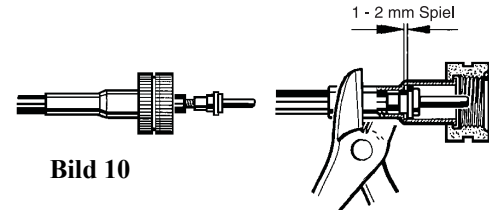


Bild 10

Bild 11

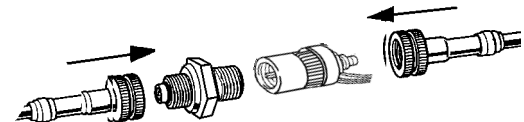


Bild 12

## 7. Einbau und Erstinbetriebnahme des KD-NX1R


- Dieses Navigationssystem hat eine integrierte Universalhalterung für DIN-Einbauschächte. Ein Einbaurahmen ist nicht notwendig. Das Gerät wird in den Einbauschacht eingeschoben und mit den mitgelieferten Schiebern fixiert. Weitere Informationen hierzu in der Bedienungsanleitung unter Kapitel “Ein-/Ausbauanleitung”.

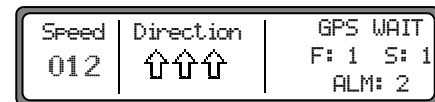
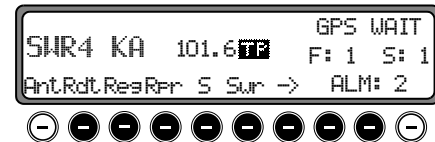
 **Der Einbauwinkel des Gerätes darf maximal -10° bis 35° (vertikal) betragen.**

- Batterie anklemmen.

## 8. GPS-Inbetriebnahme und Sensorik

- Zur GPS-Inbetriebnahme und zum Sensorik Test die Zündung des Fahrzeugs einschalten. Den KD-NX1R einschalten. Code eingeben (detaillierte Beschreibung siehe Bedienungsanleitung).
- Multifunktionsstaste **1** und Multifunktionsstaste **10** gleichzeitig drücken.
- Das Menü für GPS-Inbetriebnahme und dem Sensorik Test wird aufgerufen.
- Zur Funktionskontrolle des Geschwindigkeitssignals das Fahrzeug mehrere Meter vorwärts oder rückwärts bewegen.

 Der Zahlenwert unter **Speed** muss sich (auch bei geringer Geschwindigkeit) verändern.  
Der Zahlenwert unter **Speed** darf sich im Leerlauf bzw. beim Gasgeben im Stand nicht verändern.



# Einbau/Anschlußanleitung

- Zur Funktionskontrolle des Rückwärtssignals den Rückwärtsgang einlegen.  
☞ Die Pfeile unter **Direction** müssen beim Einlegen des Rückwärtsgangs ihre Richtung ändern.

Speed	Direction	GPS WAIT
000	↓↓↓	F: 1 S: 1 ALM: 2

- Zur GPS-Inbetriebnahme das Fahrzeug mit möglichst freier Sicht in alle Richtungen (Nicht in unmittelbarer Nähe von Gebäuden) unter freiem Himmel abstellen.

Im rechten Teil des Displays werden Informationen zum GPS-Empfang angezeigt.

Es sind vier verschiedene Meldungen möglich:

- GPS OK: Der GPS Empfang ist bereits vorhanden.

Speed	Direction	GPS OK
012	↑↑↑	F: 3 S: 6 ALM: 22

-GPS WAIT: Es wird auf GPS Empfang gewartet. Es muss gewartet werden bis GPS OK angezeigt wird.

Speed	Direction	GPS WAIT
012	↑↑↑	F: 1 S: 1 ALM: 2

-GPS ANTENNA ERROR: Die GPS Antenne ist nicht korrekt angeschlossen.

Speed	Direction	GPS ANTENNA ERROR
012	↑↑↑	

-GPS MODUL ERROR: Sollte diese Meldung angezeigt werden, setzen Sie sich bitte mit der Hotline in Verbindung.

Speed	Direction	GPS MODUL ERROR
012	↑↑↑	

☞ Es muss gewartet werden bis GPS OK, F: 2 (oder F: 3) und ALM: 22 (oder ein höherer Wert) angezeigt wird.

Dieser Vorgang (erstmaliger Empfang der notwendigen GPS-Daten) kann einige Minuten dauern. Das Gerät muss für diesen Vorgang die gesamte Zeit eingeschaltet sein. Das Fahrzeug sollte nicht bewegt werden. Ist nach 5 Minuten noch keine Veränderung der Werte erfolgt, muss die Parkposition (möglichst freier Sicht in alle Richtungen) oder der Einbauort der GPS-Antenne geprüft werden.



- Das Menü für GPS-Inbetriebnahme und dem Sensorik Test wird durch gleichzeitiges Drücken der Multifunktions-taste **1** und Multifunktions-taste **10** verlassen.



## 9. Installation der Navigations-Software

- Taste **NAV** drücken.
- Navigations CD einlegen - Die Software des Navigationssystems wird installiert.
- Nach erfolgter Installation der Navigations-Software wird das nebenstehende Display angezeigt. Anschließend erfolgt die Aufforderung zur Sprachauswahl.
- Mit rechtem Drehregler **●** Sprache auswählen. Durch Drücken wird die Sprachauswahl übernommen.

Bei einigen Sprachen kann zwischen männlichen und weiblichen Stimmen gewählt werden.

Mit rechtem Drehregler **●** Stimme auswählen. Durch Drücken wird die Stimme übernommen und installiert.

Nach der Installation wird das nebenstehende Display angezeigt. Zur Bestätigung den rechten Drehregler **●** drücken.

- ☞ Die Sprachauswahl kann nachträglich wie in der Bedienungsanleitung beschrieben geändert werden.



## 10. Kalibrierung

Nach der Erstinbetriebnahme ist eine Kalibrierungsfahrt notwendig. Dabei werden automatisch das Geschwindigkeitssignal (GAL) an fahrzeugspezifische Daten und der Gyro - Sensor an die Geräteeinbaulage angepasst.

Die zu fahrende Strecke ist vom Fahrzeugtyp und von den örtlichen Gegebenheiten abhängig.

☞ Das Navigationssystem ist erst nach Abschluss dieser Kalibrierungsfahrt betriebsbereit! Das Navigations-Grund-Menü wird angezeigt. Die endgültige Genauigkeit wird erst nach weiterer Fahrt erreicht.

- Nach der Sprachinstallation erscheint nebenstehendes Display.

Durch Ändern der Fahrzeugposition und Abschattungen bedingt, ist es möglich, dass sich der GPS-Empfang verschlechtert hat. In diesem Fall wird das nebenstehende Display dargestellt.



☞ Für die Kalibrierungsfahrt muss ausreichender GPS-Empfang gewährleistet sein. Das bedeutet mindestens 2-D FIX. Mit GPS FIX 3-D geht die Kalibrierung schneller von statten. Aber es gilt: Eine geringere Genauigkeit des GPS-Signals (2-D FIX) führt nicht zu einer schlechteren Kalibrierung, sondern es verlängert sich lediglich die für die Kalibrierung benötigte Strecke und Zeit.

```
KALIBRIERUNGSFAHRT KANN BEGINNEN  
RAD: 3451.GYRO: 30.SATELLITEN: 4  
48:52.53N 08:30.25E
```

```
BITTE AUF GPS-EMPFANG WARTEN!  
KALIBRIERUNGSFAHRT NICHT MÖGLICH  
16.09.99 09:15 1-D FIX
```

Wird auch nach längerer Zeit nicht das Display mit der Aufforderung KALIBRIERUNGSFAHRT KANN BEGINNEN angezeigt, dann sollten Sie nochmals die GPS-Empfangsbedingungen (wie unter Service Mode im Abschnitt “Funktionskontrolle der GPS Antenne (GPS INFO)” auf Seite 17) überprüfen.

Sobald das Display mit der Aufforderung KALIBRIERUNGSFAHRT KANN BEGINNEN erscheint, kann die Kalibrierungsfahrt begonnen werden.

-  Eine Kalibrierungsfahrt kann auch im nicht digitalisierten Gebiet durchgeführt werden. Das Einlegen der Navigations-CD ist nach erfolgter Installation der Navigationssoftware nicht zwingend erforderlich. Es wird ohne eingelegte Navigations-CD kein Standort angezeigt.
- Der Grundsatz für eine Kalibrierungsfahrt ist: **200 - 300 Meter geradeaus fahren, dann um mindestens 60 Grad abbiegen und wieder 200 - 300 Meter geradeaus fahren, um erneut abzubiegen.**
-  Es ist dabei unerheblich, in welche Richtung abgebogen wird. Können diese Bedingungen durch den Straßenverlauf nicht eingehalten werden oder Sie haben nicht immer optimalen GPS-Empfang, führt dies nicht zu einer schlechteren Kalibrierung, sondern es verlängert sich lediglich die für die Kalibrierungsfahrt benötigte Strecke und Zeit.

# Einbau/Anschlußanleitung

☞ Wird während der Kalibrierungsfahrt das Gerät ausgeschaltet, erfolgt nach erneutem Einschalten die Aufforderung zur Sprachinstallation. Eine erneute Installation kann durch Drücken der Taste **NAV** übergangen werden.

- Die Kalibrierung ist erfolgreich abgeschlossen, wenn das Navigations-Grund-Menü angezeigt wird.
- Zur korrekten Navigation bei Strecken mit zeitabhängiger Verkehrsführung sollte, wie in der Bedienungsanleitung unter “Systemeinstellungen” beschrieben, die Uhrzeit richtig eingestellt werden.



## 11. Service Mode

Im Service Mode können verschiedene Funktionen detailliert geprüft und die Kalibrierung verändert werden.

- Gerät einschalten (siehe Bedienungsanleitung)  
Code eingeben (siehe Bedienungsanleitung)
- Bei einem bereits kalibrierten Gerät durch Drücken der Taste **NAV** das Navigationsgrundmenü anwählen.  
Bei einem nicht kalibrierten Gerät wie im übernächsten Punkt beschrieben fortfahren.
- Durch erneutes Drücken der Taste **NAV** erreichen Sie die Systemeinstellungen.
- Multifunktionstaste **3** drücken und halten. Jetzt noch Multifunktionstaste **5** drücken. Der Service Mode wird aufgerufen.



Im Service Mode lassen sich folgende Funktionen anwählen:

- GPS INFO - Test der GPS Funktion
- KALIBRIERUNG - Funktion zum Löschen der Kalibrierung bzw. Vorgabe einer Kalibrierung
- KALIBRIERUNGSFAHRT - Anzeige zur Kalibrierungsfahrt
- MODULTEST - Test der internen Komponenten
- SENSORIK - Test der Sensoren Funktionen
- SPRACHTEST - Test der Sprachausgabe
- DEMO - Einstellen des Demo Mode
- VERSION - es wird der Stand der Navigations CD angezeigt

Durch Drehen des rechten Drehreglers ● gewünschten Eintrag anwählen (groß dargestellte Schrift) und durch Drücken bestätigen.

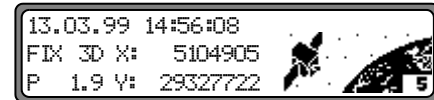
### Funktionskontrolle der GPS Antenne (GPS INFO)

Im Service Mode GPS-INFO mit dem rechten Drehregler ● anwählen und durch Drücken bestätigen.

Bei korrekter Funktionalität und GPS Empfang, werden die Anzahl der empfangenen Satelliten (z.B. 5), Datum und Uhrzeit (z.B. 13.03.99 14:56:08) und die im Moment mögliche Art der Positionsbestimmung FIX: (z.B. 3D) angezeigt.

☞ Für eine erfolgreiche und schnelle Kalibrierung ist mindestens FIX 2D erforderlich. Bis dieser Wert erreicht ist, kann einige Zeit vergehen (Fahrzeug währenddessen nicht bewegen).

Um den GPS Test zu verlassen, Taste **NAV** drücken. Es erfolgt ein Rücksprung in den Service Mode.



# Einbau/Anschlußanleitung

## Ändern der Kalibrierung (KALIBRIERUNG)

Löschen der Kalibrierung:

Wird das Navigationssystem aus einem Fahrzeug ausgebaut und in ein anderes Fahrzeug eingebaut, muss die Kalibrierung durchgeführt werden. Hierzu müssen jedoch unbedingt die aktuellen Kalibrierungsdaten gelöscht werden.

Im Service Mode KALIBRIERUNG mit dem rechten Drehregler ● anwählen und durch Drücken bestätigen.

Mit dem rechten Drehregler ● LÖSCHEN anwählen und durch Drücken bestätigen. Die Kalibrierung wird gelöscht und es erfolgt ein Rücksprung zum Service Mode.

Vorgabe einer Kalibrierung:

☞ **Die Vorgabe einer Kalibrierung sollte nur dann erfolgen, wenn die einzugebenden Werte bekannt sind. Bei der Eingabe von falschen Werten kann das Gerät keine korrekten Streckenberechnungen durchführen.**

Es besteht die Möglichkeit zur Vorgabe einer Kalibrierung.

Im Service Mode KALIBRIERUNG mit dem rechten Drehregler ● anwählen und durch Drücken bestätigen.

Mit dem rechten Drehregler ● ÄNDERN anwählen und durch Drücken bestätigen.

Es kann die Geräte Drehung in Grad durch Drehen des rechten Drehreglers ● ausgewählt und durch Drücken bestätigt werden.



- ☞ Die Geräte Drehung entspricht der Drehung in der horizontalen. Ein positiver Wert bedeutet eine Drehung der Gerätefront zum Fahrer (Linkslenker).

Jetzt kann die Geräte Neigung in Grad durch Drehen des rechten Drehreglers ● ausgewählt und durch Drücken bestätigt werden.

- ☞ Die Geräte Neigung entspricht der Neigung in der vertikalen. Ein positiver Wert bedeutet eine Neigung der Gerätefront nach oben.

Als nächstes kann die Zahl der Radimpulse pro Radumdrehung (sofern bekannt) durch Drehen des rechten Drehreglers ● ausgewählt und durch Drücken bestätigt werden.

- ☞ Ist die Zahl der Radimpulse pro Radumdrehung nicht bekannt muss UNBEKANNT ausgewählt werden. Die Eingabe von Reifendaten ist dann nicht möglich.

Es werden die zuvor eingegebenen Daten nochmals angezeigt. Wenn die eingegebenen Daten korrekt sind rechten Drehregler ● drücken. Für eine eventuelle Korrektur ÄNDERN durch Drehen des rechten Drehreglers ● auswählen und durch Drücken bestätigen. Die Werte können dann erneut eingegeben werden.

Wurden die zuvor eingegebenen Daten bestätigt können nun noch Reifendaten eingegeben bzw. die Selbstkalibrierung gestartet werden. Zur Eingabe von Reifendaten EINGABE REIFENWERTE durch Drehen des rechten Drehreglers ● auswählen und durch Drücken bestätigen.



## Einbau/Anschlußanleitung

Mit dem rechten Drehregler gewünschte Reifengröße eingeben und durch Drücken länger als 2 Sekunden die Eingabe bestätigen.

- ☞ Buchstabe "R" kann nicht eingegeben werden. Vor und nach den Schrägstrichen müssen 3 Zahlen eingegeben werden. Fehlende Zahlen mit einer vorgestellten "0" auffüllen. Beispiel:

Angabe im Kfz.-Schein: 185/55R15 81T

Eingabe am Gerät: 185/055/015

Als nächstes muss zur ungefähren Angabe der Profiltiefe durch Drehen des rechten Drehreglers ● zwischen PROFIL NEU und PROFIL GEBRAUCHT ausgewählt werden.

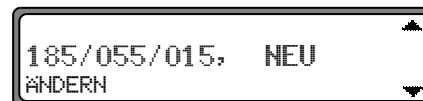
Die Auswahl wird durch Drücken des rechten Drehreglers ● bestätigt.

Es werden die zuvor eingegebenen Daten nochmals angezeigt. Wenn die eingegebenen Daten korrekt sind rechten Drehregler ● drücken. Für eine eventuelle Korrektur ÄNDERN durch Drehen des rechten Drehreglers ● auswählen und durch Drücken bestätigen. Die Werte können dann erneut eingegeben werden.

Nach erfolgter Bestätigung der Reifendaten oder des zuvor bestätigten Punktes START SELBSTKALIBRIERUNG wird nebenstehendes Display angezeigt.

Nach kurzer Zeit wird zum Navigations - Grund - Menü weitergeschaltet bzw. zur Kalibrierungsfahrt aufgefordert.

- ☞ Das Gerät hat nun den Kalibrierstatus 2. Die höchstmögliche Genauigkeit ist jedoch erst mit Kalibrierstatus 3 erreicht.





## Status der Kalibrierungsfahrt (KALIBRIERUNGSFAHRT)

Im Service Mode KALIBRIERUNGSFAHRT mit dem rechten Drehregler ● anwählen und durch Drücken bestätigen.

Es wird der Kalibrierstatus (z.B. STATUS: 2) und die Art der Positionsbestimmung (z.B. 3D) angezeigt. Nach erfolgter Kalibrierung wird anstelle RAD und ROCKWARTS die momentan gefahrene Straße angezeigt (sofern diese digitalisiert ist).

## Prüfung der Systemkomponenten (MODULTEST)

Ein Prüfprogramm testet automatisch die internen Komponenten des Navigationssystems.

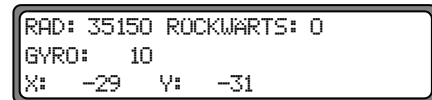
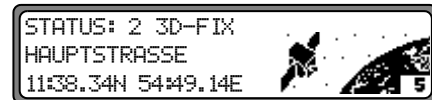
Im Service Mode MODULTEST mit dem rechten Drehregler ● anwählen und durch Drücken bestätigen.

Wird MODULTEST OK angezeigt Taste **NAV** drücken. Es erfolgt ein Rücksprung in den Service Mode.

## Funktionskontrolle des GAL Signals, Rückwärtssignals, geräteinterne Sensorik (SENSORIK)

- Im Service Mode SENSORIK mit dem rechten Drehregler ● anwählen und durch Drücken bestätigen.
- Zur Funktionskontrolle des GAL Signals das Fahrzeug mehrere Meter vorwärts oder rückwärts bewegen.

- ☞ Der Zahlenwert hinter RAD: muss sich (auch bei geringer Geschwindigkeit) aufsteigend ändern.  
Der Zahlenwert hinter RAD: darf sich im Leerlauf bzw. beim Gasgeben im Stand nicht erhöhen.



## Einbau/Anschlußanleitung

---

- Zur Funktionskontrolle des Rückwärtssignals den Rückwärtsgang einlegen.
  - ☞ Die Zahl hinter ROCKWARTS: muss von 0 auf 1 (1 auf 0) springen.
- Zur Funktionskontrolle der geräteinternen Sensorik eine Kurve Fahren.
  - ☞ Die Werte hinter X: und Y: müssen sich verändern.

Um den Sensorik Test zu verlassen, Taste **NAV** drücken. Es erfolgt ein Rücksprung in den Service Mode.

### Sprache testen (SPRACHTEST)

Ein Prüfprogramm ermöglicht den Test der Sprachausgabe.

- Im Service Mode SPRACHTEST mit dem rechten Drehregler ● anwählen und durch Drücken bestätigen.  
Die Ansage “Bitte die Navigations CD einlegen” wird ausgegeben.  
Durch Drücken des rechten Drehreglers ● kann die Ansage wiederholt werden.  
Nach Beenden des Tests Taste **NAV** drücken. Das Gerät schaltet in den Service Mode zurück.



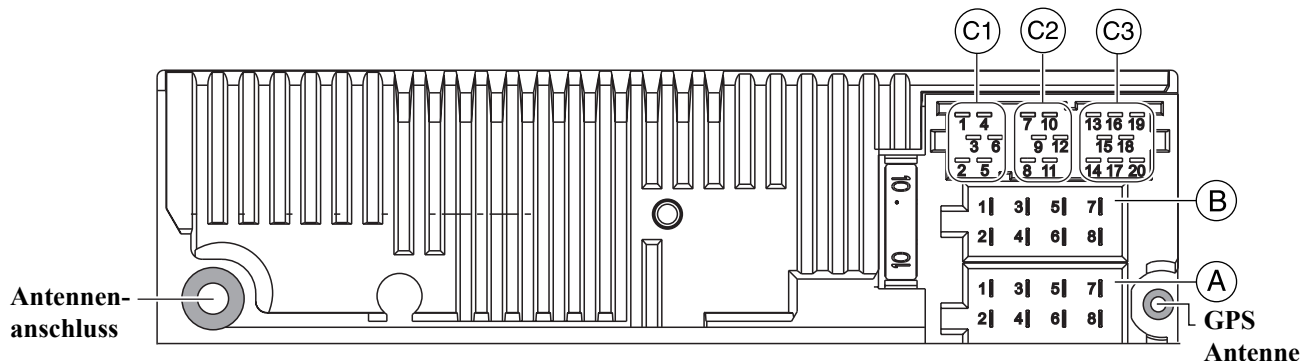
### Demo Mode (DEMO-MODUS)

Der Demo Mode ist zu Vorführungszwecken gedacht. Dem Gerät wird ein fester Standort vorgegeben (Hamburg Werderstraße).

- Im Service Mode DEMO-MODUS mit dem rechten Drehregler ● anwählen und durch Drücken bestätigen.  
Durch kurzes Drücken des rechten Drehreglers ● zwischen EIN und AUS auswählen. Durch langes Drücken des rechten Drehreglers ● wird die Auswahl bestätigt.
- Es kann nun wie in der Bedienungsanleitung beschrieben ein Ziel eingegeben werden.
- Um den Demo Mode auszuschalten mit dem rechten Drehregler ● AUS wählen und durch Drücken bestätigen.



## 12. Anschlüsse



### Kammer A

- 1 Geschwindigkeitssignal (GAL)
- 2 Signal vom Rückfahrcheinwerfer
- 3 Telefon-Stummschaltung/Freischaltung
- 4 Dauerplus (Klemme 30)
- 5 Steuerausgang für Automatikantenne/Verstärker
- 6 Beleuchtung (Klemme 58)
- 7 Geschaltetes Plus (Klemme 15)
- 8 Masse (Klemme 31)

### Kammer B

- 1 Lautsprecher hinten rechts +
- 2 Lautsprecher hinten rechts -
- 3 Lautsprecher vorne rechts +
- 4 Lautsprecher vorne rechts -
- 5 Lautsprecher vorne links +
- 6 Lautsprecher vorne links -
- 7 Lautsprecher hinten links +
- 8 Lautsprecher hinten links -

### Kammer C1

- 1 LineOut hinten links
- 2 LineOut hinten rechts
- 3 NF Masse
- 4 LineOut vorne links
- 5 LineOut vorne rechts
- 6 Subwoofer LineOut

### Kammer C2

- 7-12 Spezifischer Anschluss für JVC CD-Wechsler

### Kammer C3

- 13 NF-Telefon Eingang
- 14 Masse-Telefon Eingang
- 15-17 Spezifischer Anschluss für JVC CD-Wechsler
- 18 CD NF Masse (AUX)
- 19 CD NF links (AUX)
- 20 CD NF rechts (AUX)



**JVC**  
VICTOR COMPANY OF JAPAN, LIMITED